

40
174

Sechster Jahresbericht

der Gesellschaft zur Erziehung
taubstummer Kinder

in den evangelischen Wolgagemeinden

und der von ihr unterhaltenen

Taubstummenanstalt in Orłowskoje

vom 1. Juni 1902 bis zum 1. Juni 1903.

1901



1902



Доволено цензурою. — Юрьевъ, 19 Августа 1903 года.

Druck von G. Laakman's Buch- und Steindruckerei in Jurjew 1903.

I.

Bericht des Verwaltungsrates über die allgemeine Lage der Taubstummenanstalt,

abgestattet von R. Keller, Pastor zu Baratajewka.

Herr, Du lässest mich fröhlich singen
von deinen Werken, und ich rühme die
Geschäfte Deiner Hände. Pf. 92, 5.

Mit Preis und Dank gegen den Herrn dürfen wir unsern diesjährigen Jahresbericht beginnen. Und wer die Schlussworte des alten Berichts mit dem vergleicht, was wir heuer zu berichten haben, der wird uns verstehen und mit uns fröhlich singen von Gottes Werken und mit uns rühmen die Geschäfte seiner Hände. Dort — ein sorgenvoller Ausblick in die nächste Zukunft, freilich verbunden mit dem festen Vertrauen, der Herr werde auch diesmal wieder über alle Sorgen hinüberhelfen, hier — die Erfahrung: Er hat geholfen und hat auf wunderbare Weise die Herzen gelenkt, daß sich unsere Hoffnung buchstäblich erfüllt hat, mit der wir den letzten Bericht schlossen. Wo viele ihre regelmäßigen Gaben verkleinern oder gar einstellen mußten, weil es bei ihnen selbst mangelte, da haben Andere ihre Beiträge verdoppelt und verdreifacht, so daß die Einnahme die höchste war, die wir bisher gehabt, indem sie noch um 1200 Rbl. die des verflossenen Jahres überstieg. — Das gibt Freude und treibt zum Dank.

Wenn wir die Einnahmen im Einzelnen überblicken, so fallen uns vor Allem drei verhältnismäßig kleine Steppkirchspiele auf, die sich in diesem Jahre gegenseitig überboten durch besonders reiche Beiträge zu unserem Werk. Es sind die Kirchspiele: Ekheim, Gnadenflur und Weizenfeld, die außer vielen andern Gaben allein an Geld zusammen über 700 Rbl. aufgebracht haben. Wenn man im Auge behält, daß das die Kirchspiele sind, in welchen in diesem Jahre Lehrproben gehalten wurden, so sieht man daraus wieder einmal, wie wichtig es ist, daß allmählig Allen Gelegenheit geboten werde, sich mit eigenen Ohren davon zu überzeugen, was in unserer Anstalt geleistet wird. Wir sprechen den lieben Freunden in der Steppe auch an dieser Stelle unsern herzlichsten Dank für ihre Liebe aus. Möchte das Feuer, das dort entbrannt ist, weiterbrennen und an recht vielen Orten der Wunsch jenes Taubstummfreundes (wenn wir nicht irren, in Rosenfeld) sich erfüllen, welcher, selbst einen namhaften Beitrag für die Anstalt darbringend, den Vorschlag machte, es sollten sich Vereine bilden von Solchen, welche sich verpflichteten, der Sache treu

zu bleiben. Ja, es ist etwas Erquickliches um solche treue Freunde, welche festgeschaart hinter einer Anstalt stehen. Sie sind nächst Gottes Beistand die beste Gewähr für das Gedeihen derselben.

Ein weiterer Umstand, der in unserem diesjährigen Zahlenbericht auffällt, ist der, daß zum ersten Mal seit dem Bestehen der Anstalt, ihr testamentarische Vermächtnisse zugefallen sind, nämlich 300 Rbl. laut Testament des Fr. Adelaide Blüher aus Sfarepta und 50 Rbl. laut Testament des kürzlich verstorbenen Jakob Bock in Zürich, Kirchspiel Baratajewka. Mit Dank gedenken wir der lieben Geber und erlauben uns die Hoffnung daran zu knüpfen, daß das Beispiel, welches sie gegeben, manchen Anderen, der mit irdischen Glücksgütern gesegnet ist, bewegen möchte, auf diese Weise auch im Tode noch Barmherzigkeit zu üben und dafür Sorge zu tragen, daß seines Namens im Segen gedacht werde.

Unter den größeren Einnahmeposten fallen noch ins Auge: 250 Rbl., welche die Sfarasche Gouvernementsversammlung auch in diesem Jahre unserer Anstalt vermacht hat, 300 Rbl. Rückzahlung s. R. zum Bau einer projektierten Taubstummenanstalt in Sfaratow erhaltener Kollekten von Herren Taubstummenlehrer Hambarzumow in Moskau, 100 Rbl. durch freundliche Vermittlung des Herrn Pastor emer. Hasenjäger in St. Petersburg aus den Mitteln des evangelischen Feldlazarett, 100 Rbl. von der Firma Belbr-Sinkel in Moskau (durch Herrn Schmidt in Balafowo), 50 Rbl. von dem Verwalter der Russ. Industrie- und Handelsbank in St. Peterburg, Herrn Schapiro und endlich 45 Rbl. 67 Kop. als Erlösanteil einer Liebhabervorstellung in Katharinenstadt. Auch für diese Gaben danken wir von Herzen im Namen der armen Kinder, denen sie zugute kommen sollen.

Doch nicht die Größe der Gabe entscheidet ja über ihren Wert. Auch die kleinste Gabe, aus Erbarmen mit dem Elend der taubstummen Kinder dargereicht, hat einen großen Wert. Und auch die „kleinen Gaben“ bilden zusammengenommen einen großen Posten in unseren Einnahmen. Wie manches Witwenscherflein, wie manches Opfer von Schulkindern oder Konfirmanden findet sich darunter; in manchen Kirchspielen hat sich auch die schöne Sitte ausgebildet, bei den Hochzeiten einen Teller für unsere Anstalt umhergehen zu lassen. Möchte diese Sitte allenthalben sich einbürgern. Wo man selbst Freude hat und sich freut mit den Fröhlichen, sind erfahrungsgemäß die Herzen auch leichter geneigt zu geben und auch Andern Freude zu machen.

Wenn wir die Reihe der Liebesgaben überschauen, wie sie unser Zahlenbericht, nach Kirchspielen geordnet, uns vorführt, und sehen, daß diesmal fast kein Kirchspiel darunter fehlt*), so werden wir ge-

*) Die Kirchspiele Norka und Frank haben gewiß nur die Einfindung ihrer Gaben verspätet, denn es ist undenkbar, daß sie plötzlich ganz aus der Reihe unserer Freunde verschwinden sollten, nachdem sie im Vorjahre uns circa 350 Rbl. geschickt. So bleibt nur Balzer als einziges Kirchspiel, das dauernd unserer Arbeit fern steht.

drängt zu Lob und Dank gegen den Herrn, der die Herzen unserem Werke zugewendet hat, daß wir sprechen können: Herr, nun lässest Du mich fröhlich singen von deinen Werken und rühmen die Geschäfte deiner Hände.

Zu den regelmäßigen Einnahmen unserer Anstalt gehört neben den Liebesgaben auch der Ertrag der geschäftlichen Unternehmungen, die mit ihr verbunden sind. Da ist es denn erfreulich, zu sehen, wie auch dieser von Jahr zu Jahr wächst und in diesem Jahre bereits rund 455 Rbl. beträgt (gegen 320 Rbl. resp. 125 Rbl. in den beiden Vorjahren). Von diesen Summen kommen rund 115 Rbl. auf den Verlag kirchlicher Blankette, 190 Rbl. auf die Buchhandlung (wobei zu bemerken ist, daß außerdem der 250 Rbl. betragende Rest der Schuld im laufenden Jahre getilgt worden ist) und rund 150 Rbl. auf den Verlag der Bibel (Reingewinn nach Zurücklegung eines gewissen Prozentsatzes zur Begründung eines Fonds, welcher diesen Verlag für die Zukunft sicherstellen soll).

Wie in früheren Jahren, sei auch hier wieder unsere christliche Buchhandlung dem warmen Interesse unserer Freunde empfohlen. Wer sich ein gutes Buch anzuschaffen wünscht, wende sich direkt an die Adresse: Книжный Магазинъ у бѣж. глухон. — Екатеринбургъ, Сам.

Indem wir den Bericht über die äußere Lage der Anstalt abschließen, gereicht es uns zu besonderer Freude feststellen zu dürfen, daß wir in Folge der besonders guten Einnahmen dieses Jahres diesmal 1500 Rbl. unserer Schuld abtragen konnten, so daß diese nun nur noch 2000 Rbl. beträgt, bei einem Kassenrest von nahezu derselben Höhe.

Doch wäre es äußerst verhängnisvoll für die Entwicklung unseres Werkes, wenn wir uns durch diesen günstigen Jahresabluß zu der Meinung verleiten lassen wollten, wir könnten jetzt ruhig die Hände in den Schoß legen. Im Gegenteil gilt es rastlos weiter zu arbeiten, wenn wir das Ziel erreichen wollen, das uns unentwegt vor Augen schwebt, unsere Anstalt zu einem Heim für alle taubstummen Kinder unserer Gemeinde zu machen, damit in Zukunft keins mehr von diesen Armen, wenn die Altersgenossen konfirmiert und zum heiligen Abendmahl zugelassen werden, betrübt ihnen nachzusehen brauche mit der stummen Frage in den Augen: „Warum dürfen sie Alle zum Gotteshause gehen, nur allein ich armes nicht?“ Wer, wie Schreiber dieses, es mehrfach versucht hat, taubstumme Kinder, die in keiner Anstalt gewesen sind, durch Bilder und Zeichen zur Konfirmation vorzubereiten, der weiß es, wie armselig die Resultate eines solchen stummen Unterrichts sind und wie öde und wirr es erst in den Herzen derer aussehen muß, welchen auch dieser Nothbehelf eines Unterrichts mangelt. Diese Gedanken müssen ja einen jeden christlich denkenden und fühlenden Menschen mit zwingender Nothwendigkeit in die Mitarbeit an dem Werk des Taubstummenunterrichts hineintreiben. Gott sei Lob und Dank, daß auch unsere

Gemeinden nach 130-jährigem Warten endlich in diese Arbeit eingetreten sind. Doch, wie gesagt, wir sind noch weit vom Ziel. In das genauere statistische Material, das uns durch die Freundlichkeit der Pastoren und Schulmeister unserer Gemeinden zugänglich geworden ist, und für das wir hiermit herzlichsten Dank sagen, beweist uns, daß die im letzten Jahresbericht enthaltene Angabe, es befände sich bereits der dritte Teil aller taubstummen Kinder unserer evang. Wologagemeinden in der Anstalt, als nicht ganz zutreffend zurechtgestellt werden muß. Wenn sich der freundliche Leser die kleine Mühe nehmen will, die diesem Bericht beigegebene Tabelle nebst den dazu gehörigen Anmerkungen etwas aufmerkamer zu betrachten, so wird er bald zu der Überzeugung kommen, daß jene Angabe zu hoch gegriffen war. Wenn wir nämlich annehmen, daß im Kirchspiel Walzer, aus welchem uns die Notizen fehlen, nur 4 taubstumme Kinder sich befinden und diese Zahl zu der von uns für sämtliche übrigen Kirchspiele gewonnenen Zahl 76 zuzählen, so erhalten wir 80 taubstumme Kinder im Alter von 5—12 Jahren für unsere evangelischen Wologagemeinden*). Lassen wir die 5—6-jährigen Kinder weg und setzen wir anstatt dessen die 13—14-jährigen, so erhalten wir circa 80 taubstumme Kinder im schulfähigen Alter. Somit ist nicht der dritte, sondern erst der vierte Teil aller taubstummen Kinder unserer Gemeinden in unserer Anstalt, und es bedürfte noch 6 weiterer Klassen mit 60 Kindern, bis das angegebene Ziel erreicht wäre. Mit anderen Worten: Wir bräuchten eine Anstalt mit 8 Klassen und achtjährigena Kursus, um die auf jedes Lebensjahr fallenden durchschnittlich 10 Kinder unserer Gemeinden aufzunehmen**). Das Streben, diesem Ziel allmählich näher zu kommen, hat den Verwaltungsrat veranlaßt, nach langem vergeblichen Suchen nach einem fertig ausgebildeten Taubstummenlehrer, noch einmal in verschiedenen Blättern einen Ruf ergehen zu lassen an unsere evangelischen Jünglinge und jungen Männer: Sollte sich Keiner finden, welcher die Arbeit an den armen taubstummen Kindern zu seiner Lebensaufgabe zu machen, sich entschließt und sich

*) Tatsächlich ist ja die Zahl jedenfalls größer, da erfahrungsgemäß die Angaben immer hinter der Wirklichkeit zurückbleiben.

***) Taubstummensfreunde dürften der aus obiger Zahl sich ergebende Schluß auf die Gesamtzahl aller Taubstummen in unseren evangelischen Wologagemeinden und der Prozentsatz derselben im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung interessieren. — Auf Grund einer von mir gemachten Durchschnittsberechnung für 12 Jahre ergibt die Zahl der schulpflichtigen Jugend (7—14 J.) mit $5\frac{1}{2}$ multipliziert die Zahl der Gesamtbevölkerung. Nach dieser Berechnung beträgt die Gesamtzahl der Taubstummen in unseren Gemeinden $5\frac{1}{2} \times 80 = 440$, d. h. es kommen bei einer Bevölkerungsziffer von 375 000 Seelen in den evangelischen Wologagemeinden auf etwa 850 Menschen 1 Taubstumme. Von sämtlichen Taubstummen schult demnach die evangelische Bevölkerung an der Wolga 25% gegen 1—2% in der russischen Bevölkerung im Inneren unseres Reiches, $26\frac{1}{2}\%$ in den baltischen Ostseeprovinzen, circa 50% in Preußen, Schweden und Norwegen, zirka 77% in Finnland und 100% in Dänemark (vgl. C. Hörschelmann, Uebersicht über das Werk der Taubstummenbildung mit besonderer Berücksichtigung der Anstalten in Rußland, Reval 1903.)

an unserer Anstalt zum Taubstummenlehrer heranbilden lassen will, um hernach an ihr mitzuarbeiten. Möchte dieser Ruf nicht vergeblich ausgehen. Dann dürften wir hoffen, im Herbst dieses Jahres wieder eine kleine Aufnahme von etwa 6 Kindern machen zu können.

Zum Schluß können wir nicht umhin, noch etwas zu erwähnen, was der Aufklärung bedarf. Wie es keinen Menschen gibt, der lauter Freunde hat, so bleibt auch keine Wohlthätigkeitsanstalt ohne Mißgönner. So hat man unserem Taubstummenheim vorgeworfen, es sei eine Anstalt für Reiche. Wie unbegründet dieser Vorwurf ist, zeigt ein Blick in die genaue Abrechnung, welche unser Bericht alljährlich auch über die Zahlungen der Pfleglinge gibt. Im Berichtsjahre z. B. betrug die Summe aller eingezahlten Pflegegelder für 20 Kinder 392 Rbl., also durchschnittlich noch nicht einmal 20 Rbl. von jedem Pflegling. Selbstverständlich haben wohlhabende Eltern mehr zu zahlen, unbemitteltere weniger, ganz Arme sind sogar ohne Zahlung aufgenommen worden. Wenn noch ein anderer Vorwurf gegen die Anstalt erhoben wurde, nämlich daß die Kinder zu streng gezügelt würden, so sei zunächst darauf hingewiesen, daß ja auch den Schulmeistern und Lehrern in den Gemeindeschulen oft ähnliche Vorwürfe gemacht werden. Eltern, die, sich ihrer Erziehungsmethode rühmend, es selbst aussprechen, sie hätten ihr Kind schon „grün und blau geschlagen“, fühlen sich oft aufs Tiefste beleidigt, wenn ihm in der Schule die geringste Züchtigung zu Theil wird. Und doch kann ohne Strafe kein Lehrer auskommen, am allerwenigsten ein Taubstummenlehrer, welcher bei den Kindern zeitweilig zugleich Elternstelle vertritt und es zudem eben nicht mit vollsinnigen Kindern, sondern eben mit taubstummen zu tun hat, die noch viel schwerer, als andere zu erziehen sind. Und wenn auch einmal im Eifer des Unterrichts ein Lehrer zu streng gegen ein Kind verfahren ist, so ist das gewiß bedauerlich und hat alles zu geschehen, daß solches in Zukunft vermieden werde. Doch wäre es ein großes Unrecht, wenn nun Feinde der Anstalt, die Ausnahme als Regel hinstellend, solche Fälle gehörig ausgeschmückt und vergrößert ausbreiten und dadurch den guten Ruf der Anstalt untergraben wollten.

Wie vernünftige Eltern es zu schätzen wissen, was ihren Kindern in der Anstalt für ein Segen zu Theil wird, das möge folgender Brief bezeugen, den Schreiber dieses vor Kurzem von dem Vater eines Pfleglings erhielt und der hier wortgetreu wiedergegeben wird:

„Schaffhausen, den 12. Mai.

Einen herzlichen Dank an seine gnädige Hochwürdigem Herrn Pastor Keller von Peter Pfeiffer und seine Tochter Amalie Pfeiffer aus der Taubstummenschule. Die hat mich sehr erfreut mit den ersten Brief. Da ich sie hinbrachte in der Schule da fuhr ich mit Leid und Trauern, jetzt empfangen ich Freude. Der alte Großvater und Großmutter sagen herzlichen Dank für die Gnade die uns der Herr hat sehen lassen an unser Enkelkind. Die mit Tränen säen die werden mit Freuden ernten.

Peter Pfeiffer.“

Wir lassen hier auch noch den fehlerlos und schön geschriebenen Brief des Kindes*) folgen, welcher dem Vater soviel Freude gemacht hat:

„Orlowski, am 25. April 1903.

Liebe Eltern!

Ich bin gesund. Ich lerne fleißig. Wir stehen am Morgen um 6 Uhr auf. Um 7 Uhr trinken wir Kaffee. Um 8 Uhr gehen wir in die Schule. Am Vormittag um 10 Uhr ist es Pause, wir bekommen Brot. Am Mittag um 12 Uhr ist die Schule aus, wir speisen zu Mittag. Am Nachmittag um 2 Uhr gehen wir wieder in die Schule. Um 4 Uhr ist die Schule aus wir trinken Thee. Um 5 Uhr gehen wir spazieren. Um 6 Uhr lernen wir die Aufgaben. Am Abend um 7 Uhr essen wir zu Nacht. Um 8 oder um 9 Uhr gehen wir schlafen.

Hier ist es sehr warm. Die Bäume sind grün. Die Obstbäume blühen schön. Am 24. Mai geht die Schule zu Ende. Ich komme nach Hause. Ich bin sehr froh. Ich grüße Papa, Mama, Großvater, Großmutter, Brüder, Schwestern und alle Verwandten.

Eure gehorsame Tochter

Amalie Pfeiffer.“

Sollten wir nicht mit dem Vater, der Mutter und den Großeltern uns freuen über die schönen Fortschritte ihres Kindes. Und wenn wir ebenso hineinschauen könnten in die Herzen all der anderen Eltern, die jetzt ihrer zu den Sommerferien heimgekehrten Lieblinge sich freuen und sie mit Freudentränen in den Augen ihren Verwandten und Freunden zeigen, und sollte das uns nicht treiben zu bleiben bei dem Lobpreis des Psalmisten:

Herr, Du lässest mich fröhlich singen von deinen Werken, und ich rühme die Geschäfte Deiner Hände.

II.

Bericht über Bestand und Thätigkeit der Taubstimm-Anstalt,

abgestattet von Taubstimmlehrer S. Karachanz.

Lobe den Herrn meine Seele, und was in mir ist seinen heiligen Namen.

Pf. 103, 1.

Der Herr hat Großes an uns getan, des sind wir fröhlich, so können wir ausrufen im Rückblick auch auf dieses zurückgelegte, an Arbeit und Erfolg so reichlich gesegnete Berichtsjahr. Ein Jahr,

*) Schreiberin ist ein 11-jähriges Mädchen, welches sich etwa 4 Jahre in der Anstalt befindet.

dessen viele Tage und Stunden mit unermüdblicher Arbeit ausgefüllt werden, ist ein ziemlich langer Weg. Je länger aber der Weg und je schwerer und anstrengender das Vorwärtsschreiten auf ihm ist, desto froher und glücklicher ist man, wenn man endlich durch Gottes gnadenreichen Beistand an seinem Ziele angelangt ist. Das gilt vor allem auch von der Tätigkeit in einer Taubstummenganstalt. Jedes Ziel, das da glücklich erreicht wird, ist ein Gedenkstein, ein Eben-Ezer, der von Gottes Huld und Gnade in den verflossenen Tagen zeugt; er ist aber auch zugleich ein Unterpfand göttlichen Beistandes für die kommenden Tage. Der Abschluß eines Schuljahres ist aber nur ein vorläufiges Ziel, eine Zwischenstation, auf dem langen Wege, den man durch einen vollen Kursus hindurch zu machen hat; — am Ende dieses Weges erst hat die Unterrichtstätigkeit ihr Endziel erreicht. Auch dieses Glück wurde uns im verflossenen Jahre zuteil, indem 2 von unseren Zöglingen nach Beendigung des Kursus durch eine feierliche Konfirmation aus der Anstalt entlassen wurden*) und von unseren warmen Wünschen und Gebeten geleitet, ins Leben hinaustraten. Möge Gottes Gnade und die christliche Lehre und Erziehung, die sie in der Anstalt empfangen, sie stark erhalten zum Kampf gegen die mannigfaltigen Anfechtungen des Lebens, damit sie vor Sünde und Schande bewahrt, als Gottes Kinder fromm und rechtschaffen wandeln. Einer von den entlassenen Zöglingen, der Sohn eines wohlhabenden Vaters, bleibt zu Hause und wird seinem Vater in seinem Geschäfte an die Hand gehen; der andere, der Sohn einer armen Witwe, soll das Schneiderhandwerk erlernen, und es wurden Schritte dafür getan, daß er bei einem guten Meister abgegeben werde und das Handwerk gründlich erlerne. Von den übrigen 20 Zöglingen wurde leider wieder einer zu Hause behalten, so daß wir in diesem Berichtsjahre 19 Zöglinge in der Anstalt hatten. Sie bildeten 3 Abteilungen und wurden in 2 Klassen von 2 Lehrern unterrichtet.

Die erste Abteilung, bestehend aus drei gut begabten Kindern, machte das 5. Schuljahr durch. Es wurden mit ihnen an der Hand der „Ausgewählten biblischen Geschichten“ von Streich und Vatter die darin enthaltenen 67 Geschichten sämtlich durchgenommen und gründlich wiederholt. Bei der Behandlung derselben war man eifrig bemüht durch Wort- und Sacherklärung, sowie durch wirksame Nutzenanwendung, die Kinder nicht allein an Kenntnissen zu bereichern, sondern vor allem auch einen dauernden Einfluß auf ihr Geistes- und Gemütsleben auszuüben. An jede biblische Geschichte sind ein oder mehrere Bibelsprüche angehängt, die mit Bezugnahme auf den Inhalt der betreffenden Geschichten einfach erklärt und dann memoriert wurden. Neben dem Religionsunterrichte wird in einer deutschen Taubstummenganstalt, wo die Gebärdensprache aus dem Unterrichte vollständig ausgeschlossen ist, das größte Gewicht auf den Sprachunterricht gelegt. Indem die Taubstummen die Sprache durch die Sprache erlernen, ist sie Mittel und Zweck des Unterrichts zugleich.

*) Einer von ihnen schon im Mai 1902 (cf. Bericht des Vorjahres).

Auf dieser Stufe dienen vor allem der Lehrunterricht mit allseitiger gründlicher Behandlung der Lesestücke und der damit zusammenhängende Sprachformenunterricht direkt der Sprache; außerdem muß jeder Lehrgegenstand das Seinige zum Aufbau der Sprache beitragen. Gerechnet wurde in dieser Abteilung im unbegrenzten Zahlenraume mit mehrfach benannten Zahlen. Das Rechnen ist seinem Wesen nach eine Denkarbeit; es erfordert gründliche Überlegung, präcises Denken und Klarheit des Geistes. Es hat sehr viel mit abstrakten Begriffen zu tun und stellt hohe Ansprüche an den Verstand und die intellektuellen Kräfte des Kindes. Fassen wir diese Eigentümlichkeiten des Rechnenunterrichts gegenüber dem ziemlich beschränkten geistigen Standpunkt eines Taubstummen ins Auge, so kommen wir bald zu der Überzeugung, daß der Rechnenunterricht in einer Taubstummenanstalt mit ganz besondern Schwierigkeiten zu kämpfen hat. Anschauung und wieder Anschauung ist das einzig sichere Mittel, das uns den Weg zum Eingange in das Verständnis der Kinder bahnt. Laß die Kinder selbst Gegenstände zuzählen und abzählen, laß sie selbst messen und wiegen und unter Anleitung des Lehrers mit allen möglichen Anschauungsobjekten operieren, dann ist erst die Gewähr für ein klares Verständnis, sicheres Aneignen und Festhalten des Stoffes geboten. — Nach der Beendigung der Heimatkunde wurde in diesem Schuljahre der Anfang mit dem eigentlichen Geographieunterrichte gemacht und das russische Reich behandelt. In der Naturgeschichte wurden die Haustiere und mehrere Arten Pflanzen besprochen. Da die Taubstummen dank ihrem Gebrechen mehr Augenmenschen sind, so bringen sie der Naturgeschichte ein besonderes Interesse entgegen. Ein Hauptstreben des Lehrers bei diesem Lehrgegenstande geht dahin, die Blicke der Taubstummen von den Geschöpfen auf die Weisheit, Allmacht und Güte des Schöpfers zu richten, damit sie seine Gaben achten und lieben lernen und ihm dafür danken.

Die zweite Abteilung zählte 9 Schüler, die das 2. Schuljahr absolvierten. Anschauungs- und Leseunterricht, sowie Sprachformen- und freier Sprachunterricht griffen harmonisch in einander und hatten in gegenseitiger Wechselbeziehung das eine gemeinsame Ziel die Sprach- und Absehfertigkeit der Taubstummen möglichst zu steigern. Gerechnet wurde im Zahlenraume von 1—100.

Die 3. Abteilung, bestehend aus 7 mehr minderjährigen Kindern, wurde sprachlich soweit gefördert, daß sie auf mehrere Fragen in kurzen einfachen Sätzen Antwort geben konnte; auch wurden mit ihr mehrere Formen der Umgangssprache durchgenommen. Gerechnet wurde im Zahlenraume von 1—20. Im Schreiben und Zeichnen, sowie in der Handarbeit machten die Kinder recht gute Fortschritte. Bereits im 5. Jahre hatten die Fr. C. und S. Kothermel die Freundlichkeit den Handarbeitsunterricht der Mädchen unentgeltlich zu leiten.

Der Gesundheitszustand des Anstaltspersonals war im Laufe des ganzen Schuljahres, Gottlob, ein sehr guter. Nur der zweite Lehrer erkrankte, infolge einer Erkältung, nicht erheblich an einer Lungenentzündung und mußte 2 Wochen lang dem Unterrichte fern bleiben.

In den Weihnachtsferien wurden die meisten Kinder nach Hause geholt. Für diejenigen, welche da blieben, wurde der Christbaum angezündet und liebende Hände halfen uns sie mit Gaben zu erfreuen.

Lehrproben wurden in diesem Berichtsjahre abgehalten in 21 Ortschaften der Kirchspiele Weizenfeld, Gschheim und Gnadenflur. Selten schöne und ergreifende Erfahrungen wurden bei diesen Lehrproben gemacht. Der Eindruck, den sie hinterließen, war so mächtig, daß man uns oft von Dorf zu Dorf nachzog, um immer wieder und wieder die redenden und betenden Taubstummen zu hören. Ganz unerwartet groß waren auch die Gaben, die zum Besten unserer Gehörlosen gerne und willig dargereicht wurden; ca. 600 Rbl. an Geld und eine Menge Kleidungsstücke wurden uns im Laufe von 2 Wochen geschenkt. Eine arme Frau nahm in der Kirche, in Ermangelung eines Scherfleins, ihr Tuch vom Kopfe und legte es auf den Opferisch. Jede Gabe, jedes Wort war ein tiefempfundenes Bekenntnis: Der Herr hat Großes an uns getan, denn er macht die Tauben hörend und die Sprachlosen redend; drum lobe den Herrn meine Seele und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat. So laffet uns auch fernerhin dieses Lob des Herrn mit der Tat verkündigen, indem wir treu und unermülich an unseren Taubstummen arbeiten, damit auch sie je mehr und mehr die unendlich große Gnade und Liebe ihres himmlischen Vaters erkennen und ihn dafür freudig loben und preisen.

III.

Bericht über die Einnahmen und Ausgaben der Gesellschaft, abgestattet von dem Kassirer Nikolaus Rothermel.

1. Einnahmen.

Kirchspiel Baratajewka.		Transport		R.	R.
Baratajewka.				20	65
Brogonüberschuß	R. R. 2 —	Betri, Wittwe	1 —		
Bei Hochzeiten	1 86	Becher, Joh. Ludwig	1 —		
Bei einer Bibelstunde	2 44	Becher, Matthias	1 —		
Kleine Gaben	1 35		Summa 23 R. 65 R.		
Mitglieder:		Basel.			
Keller, G. u. R.	5 —	Bei Hochzeiten	3 99		
Wachtel, Georg	1 —	Mitglieder:			
Fink, Johann	1 —	Schmidt, Alex. And.	1 —		
Zeisert, Konrad	1 —	Schmidt, Jakob	1 —		
Welz, Eduard	1 —	Schmidt, Alide	1 —		
Brausemann, Kirchenvormund .	1 —	Merkel, Daniel	1 —		
Lammof, Kirchenvormund . . .	1 —	Michaelis, Karl	1 —		
Danneker, G. J.	1 —	Hahn, Johannes	1 —		
Weis, Wittwe	1 —	König, Heinrich, Kirchenvormund	1 —		
Summa	20 65	Summa	34 64		

	R.	R.
Transport	34	64
Hahn, Joh., Kirchenvormund . . .	1	—
Welter, David, Kirchenvormund . .	1	—
Triller, Heinr., Kirchenvormund . .	1	—
Petri, Daniel	1	—
Arnholz, Johann	1	—
Rausch, Johannes, Schulmeister . .	2	—
Summa 17 R. 99 R.		

Zürich.

Bermächtnis d. verst. Jakob Voß . .	50	—
Bei Hochzeiten gesammelt	1	95
Kleine Gaben	5	97
Knecht H. Siebert 50 R., Emma Fink 50 R., Confirmandin	1	—
Dann, Emilie, ein Schulkind	—	11
Schäfer, H., Kirchenvormund	—	50

Mitglieder:

Fink, Karl, And.	25	—
Fink, Friedrich	25	—
Fink, Frau A. nebst 6 Kindern	15	—
Voß, Karl u. Jakob	10	—
Dann, Fr., Kirchenvormund	5	—
Fink, Karl, an der Halblonja	4	35
Kufeld, Schulmeister	1	—
Dalfer, And., Kirchenvormund	1	—
Vaber, Johannes	1	—
Kunz, Adam	1	—
Fink, Gottlieb u. Philipp	1	50
Gräbe, Marie, Wittwe	1	—
Pauli, David	1	—
Keilmann, Karl	1	—
Pauli, Karl And.	1	—
Kappes, Abraham	1	—
Müller, Heinrich	1	—
Dann, Jakob	1	—
Müller, Valentin, Vortseher	1	—
Summa 157 R. 38 R.		

Glarus.

Bei Hochzeiten	1	78
Kleine Gaben	1	—

Mitglieder:

Bachmann, Schulmeister	1	—
Arnholz, Lehrer	1	—
Petri, Emilie	1	—
Seibert, Christian	1	—
Mosbach, Jakob	1	—
Wasmuth, Eleonora	1	—
Keil, Schreiber	1	—
Wagner, Ludwig	1	—
Summa 10 R. 78 R.		

Schaffhausen.

Bei Hochzeiten	7	40
Kleine Gaben	—	65

Summa 217 85

	R.	R.
Transport	217	85
Mitglieder:		
Müller, Lehrer	1	—
Müller, Schreiber	1	—
Schäfer	5	—
Summa 15 R. 05 R.		
Summa i. Kirchspp. 224 R. 85 R.		

Kirchspiel Näsanowka.**Unterwalden.**

Kleine Gaben	3	83
------------------------	---	----

Mitglieder:

Keilmann, Alex.	1	—
Wuth, Gbr.	1	—
Keilmann, Fr. Lydia	1	50
Keilmann, Karl Jak.	1	—
Schäfer, J. A.	1	—
Summa 9 R. 33 R.		

Susannenthal.

Kollekte	3	—
Schäfer durch Fr. Martha Keller	—	20

Mitglieder:

Kober, Georg Wilhelm	1	—
Hergett, Christine	1	—
Schmidt, David	1	—
Summa 6 R. 20 R.		

Baschatowka.

Kleine Gaben	8	10
------------------------	---	----

Mitglieder:

Balzer, Alex., Schulmeister	1	—
Selzer, Emma Amalie	1	—
Lorenz, Karl	1	—
Langolf, Johannes, Kirchenvorm.	1	—
Ertel, Johannes	1	—
Langolf, Johannes, Fleischer	1	—
N. N.	1	—
Boos, Heinrich, Lehrer in Luzern	1	—
Gräf, Alexander Dav.	1	—
Magleid, Kirchenvormund	1	—
Herber, And., Kirchenratsmitglied	1	—
Schuhmacher, Lehrer	1	—
Summa 20 R. 10 R.		

Näsanowka.

Durch H. N. Heptner für Blums Predigtbücher	1	20
Kleine Gaben	—	75

Mitglieder:

Heptner, N., Pastor durch H. N. Heptner	3	—
---	---	---

Summa 265 43

	R.	K.
Transport	265	43
Heptner, Jda Pastorin durch P. N. Heptner	3	—
Heptner, Lydia durch P. N. Heptner	1	—
Hildebrand, Karl aus Wolfst durch P. N. Heptner	3	—
Hummel, Schulmeister	1	—
Jang, Eduard	1	—
Arnhold, Friedrich	1	—
Arnhold, Adelsheid	1	—
Emmerich, David	1	50
Faust, Obervorsteher	1	—
Wehrwein, Johannes Kirchen- vormund	1	—
Emmerich, Cornelius	1	—
Summa 20 R. 45 K.		

Brockhausen.

Kleine Gaben und Geslechte	4	42
Mitglieder:		
Fehler, Schulmeister	1	58
Hummel, F., Schreiber	1	—
Summa 7 Rbl.		

Sockerberg.

Kleine Gaben	1	88
Bei der Hochzeit Renje u. Hauzel gesammelt	1	26
Mitglieder:		
Schüler, Schulmeister	1	—
Sartorius, Schreiber	1	—
Summa 5 R. 14 K.		

Oslowski.

Kleine Gaben u. Verschiedenes	7	88
Mitglieder:		
Azt, Levin	1	—
Schwarz, Heinrich	1	—
Goh, Christian	1	—
Goh, Christian (N.)	1	—
Loch, Heinrich	1	—
Maul, Peter	2	20
Maul, Marie Elis.	3	—
Bauer, Johann	4	—
Becker, Johann	1	—
Woldt, Wutz	1	—
Kruschwitz, Adolf	1	—
Bär, Barbara	3	—
Bär, David	2	—
Becker, Gottlieb	1	—
Hellwich, Andreas	1	22
Bauer, Alexander Jm.	4	—
Bauer, Helene	4	—
Summa 333 37		

	R.	K.
Transport	333	37
Bauer, Elsa	4	—
Berlinger, Philipp	1	30
Holzwith, Gottlieb	1	—
Berlinger, Gottlieb	1	80
Ermisch, Andreas	1	—
Rothermel, A.	3	—
Rothermel, F.	3	—
Rothermel, A.	3	—
Rothermel, N.	3	—
Wohlbedacht, Taubstummenleh- rer 1901—1903	6	—
Karachanzanz, Taubstummen- lehrer	3	—
Rothermel, Carl Fed.	1	—
Weis, Jakob, Vorsteher	1	—
Schumacher Schreiber	1	—
Summa 73 R. 40 K.		

Walakowo.

Bei der Hochzeit Krämer	1	11
Kollekte	8	70
Kleine Gaben	7	57

Mitglieder:

Weber, Frau S.	1	—
Müller, Joh. Fed.	1	—
Lofink, Heinrich	3	—
Lofink, Anna Elisabeth	3	—
Dumm, Heinrich	1	—
Dumm, Julius	1	—
Arnhold, J.	1	—
Fehler, Ch.	1	—
Schüler, Frieda	1	—
Stempel, Baron A. v.	3	—
Naumann	1	—
Schlieps, Herr und Frau, in Alexejewka	10	—
Schmidt	5	—
Siebert	2	—
Winterholler, Johann	1	—
Summa 52 R. 38 K.		
Summa im Kirchspiel 194 R.		

Kirchp. Nord-Katharinenstadt.**Nord-Katharinenstadt.**

Kleine Gabe durch Konstantin And, Liebig	—	50
Kirchenkollekte	35	—

Mitglieder:

Durch Const. Liebig:		
Akmus, Amalie, C.	1	—
Liebig, Emilie D.	25	—
Lippert, Peter Jm.	13	—
Arnhold, Karl	3	—
Summa 496 35		

	N.	R.
Transport	496	35
Liebig, J.	1	—
Karle, Louise	1	—
Diesendorf, Peter	4	50
Feibel, Peter	1	—
Ullmann, R.	1	—
Schäfer, Gust.	1	—
Seifert, D.	15	—
Seifert, Gottf.	3	—
Karle, Ferd. J.	1	—
Lippert, Fedor Jm.	3	—
Karle, J. J.	1	—
Paul, Johann R.	3	—
Boos, R. J.	1	—
Feibel, Emilie, Karl	10	—
Kraft, J. J.	5	—
Schäider, Frau	10	—
Piper, Justus	1	—
Eprenger, Christian	5	—
Erfart, J. aus Boaro	1	—
Trippel, Dav.	5	—
Loß, Margarethe, d. Hauenstein	1	—
Unbekannt	3	—
Durch Fr. Pastorin A. Keller:		
Keller, Fr. Pastor. A. pro 1902	3	—
Keller, Fr. Pastorin pro 1903	5	13
Gerhardt, H.	1	—
Summa	164	R. 13 R.

Rana.

Richtner, Christian	5	—
Summa i. Kirchsp.	169	R. 13 R.

Kirchspiel Süd-Katharinenstadt.**Süd-Katharinenstadt.**

Kirchenkollekte	35	—
Kleine Gaben	—	85
Durch Fr. H. Keller:		
von den Schulkindern in der		
Gemeinde	—	77
kleine Gaben	—	63

Mitglieder:

N. N.	6	—
Fischer, Gustav	1	—
Winschu, Friedrich	5	—
Büggemann, Frau	1	—
Rothermel, Friedrich	1	—
Trippel, Johann	1	—
Bienemann, Heinrich	2	—
Winschu	1	—
Trippel, Philipp	5	—
Sabelfeld, Wittwe Louise	1	—
Freimann, Gottlieb	2	—
Wahlberg, Fr. B.	3	—

Summa 654 23

	N.	R.
Transport	654	23
Henje, Johann	5	—
Wormsbacher, Justus	1	—
Diesendorf, Nikolai	2	—
Fischer, Gustav	3	—
Bienemann, P.	1	—
Durch Fr. H. Keller:		
Lehmann, Schulmeister emer.	5	—
Henje, H. u. Fr. Kaufmann	3	—
Bolz, Fr. Dr.	2	—
Peters, Robert	8	—
Fischer, Adolph	1	—
Gläser, Fr. A.	1	—
Diesendorf, Sattler	1	—
Fischer, Karl	10	—
Summa	109	R. 25 R.

Beauregard.

Kollekte	3	70
----------	---	----

Mitglieder:

Emig, A. Schulmeister	1	—
Riefert, Franz, Kirchenvormund	1	—
Köhler, Kirchenvormund	1	—
Köhler, Andreas	1	—
Köhler, Heinrich	1	—
Summa	8	R. 70 R.

Paulskoi.

Kollekte u. kleine Gaben	7	81
Durch die Schulkinder	3	50
Summa	11	R. 31 R.

Niedermoujon.

Kleine Gaben	2	13
Gemeindokollekte	4	17
Kirchenkollekte	7	—
Von den Schulkindern in der		
Kirchen- u. Semstroschule	1	61

Mitglieder:

Winschu, A. Schulmeister	2	—
Mühl, A. A. Lehrer	1	—
Heß, David in Sfaratow	3	—
H. N.	1	—
Kufeld	3	—
Altenhof, R.	1	—
Schneider, H. Händler 1902 u.		
1903	2	—
Meier, Friedrich 1902 u. 1903	2	—
Stoppel, Christian	1	—
Schmidt, David	1	—
Anschütz, Karl	1	—
Zink, Heinrich, Kirchenvormund	1	—
Anschütz, Georg, Kirchenvormund	1	—
Schnorr, Friedrich, Kirchenvor-		
mund 1902 u. 1903	2	—

Summa 754 15

	R. R.	
Transport	754	15
Winschu, Heinrich aus Katharinenstadt	1	—
Schnorr, Johannes	1	—
Funk, Heinrich, Kirchenvornund	1	—
Summa	39 R.	91 R.
Summa i. Kirchspp.	169 R.	17 R.

Kirchspiel Bodstepnoje.

Bodstepnoje.

Kleine Gaben	6	65
Mitglieder:		
Busch, E., Pastor	3	—
R. R.	1	—
Arnold, Christian	1	—
Webus, Peter	1	—
Kufeld, Küster	1	—
Horst, Heinrich	1	—
Arnold, Kaspar	1	—
Summa	15 R.	65 R.

Swonarewka.

Kleine Gaben	13	70
Mitglieder:		
Krämer, Alexander	1	—
Krämer, Heinrich	1	—
Eurich, Christian	1	—
Eurich, David	1	—
Eurich, Heinrich	1	—
Eurich, Gottfried	1	—
Wiegel, Heinrich	1	—
Eurich, Heinrich	1	—
Borgard, Peter	1	—
Herzog, geb. Krämer	1	—
Eusdorf, Peter	1	—
Summa	24 R.	70 R.

Swonarewka.

Kleine Gaben	11	75
Mitglieder:		
Hilgenberg, Jakob	1	—
Kämpf, G., Dbervorsteher	1	—
Glöckner, Fr. Maria Katharina	1	—
Glöckner, Fr. Christine	1	—
Eurich, F., Schreiber	1	—
Hilgenberg, C., Kirchenvornund	1	—
Georg, Johannes	1	—
? Fr. Julie	1	—
Kufeld, G., Schulmeister	1	—
Vareisch, Friedrich	1	—
Emig, David, Kaufmann	1	—
Emig, Fr. Emilie	2	—
Roje, Mathias	1	—
Summa	823	25

	R. R.
Transport	823 25
Urbach, Helene Wittwe	1 —
Dachsberg, C.	1 —
Summa	27 R. 75 R.

Ustkaraman.

Mitglieder:

Bärns, Kirchenvornund	1	—
Schneider, Kirchenvornund	1	—
Muhl, Alexander, Lehrer	1	—
Summa	3 R.	— R.
Summa i. Kirchspp.	71 R.	10 R.

Kirchspiel Krašnojar.

Kleine Gaben	14	06
Aus d. Dpferbüchse im Doktorat	2	24

Mitglieder:

Blum, Propst	3	—
Pfeif, Heinrich	5	—
Pfeif, Friedrich	3	—
Schad, Heinrich	1	—
Ott, Kaspar	1	—
Weier, Heinrich	1	—
Wigand, Johann	1	—
Dahner, Kaspar	1	—
Schmud, R., Lehrer	1	—
Kraus, R., Kreisfchreiber	1	—
Steugerwald, Friedrich	1	—
Jdt, Jak., Kirchenvornund	1	—
Steugerwald, Karl, Kirchenratsmitglied	1	—
Zeitler, Kaspar	1	—
Wigand, Karl	1	—
Pfeif, Joh., Kirchenratsmitglied	1	—
Simon, Heinrich, Kirchenratsmitglied	1	—
Michaelis, Alexander	1	—
Lichtner, Küster	1	—
Weier, Peter, Kirchenratsmitglied	1	—
Herzog, Wittwe geb. Krause	1	—
Pfeif, Wittwe, geb. Starz	1	—
Pfeif, Wittwe, geb. Eckhardt	1	—
Pfeif, Katharina	1	—
Krämer, Sophie	1	—
Pfeif, Peter	2	50
Pfeif, Friedrich	1	—
Pfeif, Johann	1	—
Summa i. Kirchspp.	53 R.	80 R.

Kirchspiel Ossinowka.

Ossinowka.

Mitglieder:

Kufeld, Pastor	3	—
Summa	885	05

	R.	K.
Transport	885	05
Kufeld, Pastorin	1	—
Schulz, Jakob	1	50
Spindler, Jakob	1	50
Schäfer, Gottfried	1	—
Schulz, Wittve Amalie	1	—
Schulz, Karl	1	—
Spindler, Friedrich	1	—
Bahner, Philipp	1	—
Spindler, Gottfried	1	—
Schulz, Christian	1	—
Schulz, Gottlieb	1	—
Summa 15 R.		
Lipowka.		
Kleine Gaben	1	80
Stariza.		
Kleine Gaben	2	57
Mitglied:		
Reimer, Kaspar	2	—
Summa 4 R. 57 K.		
Lipowfut.		
Mitglieder:		
Wagner, Philipp	1	—
Schweizer, Schreiber	1	—
Pfister, Johannes	1	—
Summa 3 R.		
Jugowaja-Gräsnuča.		
Kleine Gaben	1	—
Mitglied:		
Lichtner, Schulmeister	1	—
Summa 2 R. — K.		
Summa i. Kirchsp. 26 R. 37 K.		
Kirchspiel Wolstaja.		
Wolstaja.		
Kirchenkollekte	5	40
Kleine Gaben	1	—
Mitglieder:		
Buřik, Johann Georg	1	—
Buřik, Andreas	1	—
Dhlberg, Rath. Elij.	1	—
Riffelmann, Peter	1	—
Erbes, Pastor	3	—
Buřik, Christian	10	—
Summa 23 R. 40 K.		
Stepnaja.		
Hauskollekte	4	—
Stillmeier und Lehmannsche Hochzeitskollekte	1	50
Summa 937 32		

	R.	K.
Transport	937	32
Salnasser und Mekelsche Hoch- zeitskollekte	—	83
Seib und Stiersche Hochzeits- kollekte	2	50
Haar und Scheidsche Hochzeits- kollekte	1	—
Summa 9 R. 83 K.		
Sausmorje.		
Hauskollekte, Vöb	2	76
Jablanowka.		
Kleine Gaben durch Alexander Diel	2	—
Mitglieder:		
Preß, Friedrich	1	—
Diel, Alexander	1	—
Busch, Heinrich	1	—
Summa 5 R.		
Popowkino.		
Kollekte	12	30
Summa i. Kirchsp. 53 R. 29 K.		
Kirchspiel Brivalnaja.		
Brivalnaja.		
Kleine Gaben	5	31
Auf einer Hochzeit gesammelt	1	42
Mitglieder:		
Kramer, Heinrich	1	—
Göbel, Georg	1	—
Klein, Georg	1	—
Leisle, Georg	2	—
Müller, Eduard	1	—
Salzmann, J.	1	—
Kurz, J.	1	—
Seibert, H.	1	—
Weber	1	—
Brott	1	—
Simon	1	—
Göbel, Kaspar	1	—
Hieronimus, Philipp	1	—
Leisle, Peter	1	—
Wagenleitner, J.	1	—
Schneider	1	—
Dummler, Jakob	1	—
Schwabauer, Jakob	1	—
Andreas, Heinrich	1	—
Kritau, Friedrich	1	—
Hartwich, Michael	1	—
Diener, Michael	1	—
Diener Jakob	1	—
Summa 992 44		

	R.	R.
Transport	992	44
Adolph, Heinrich Jakob	1	—
Diener, Philipp	2	—
Schmal, Heinrich Philipp	1	—
Lorenz, Georg Friedrich	1	—
Pfeifer, Karl	1	—
Bier, Philipp	2	—
Bier, Marie	1	—
Trippel, Johannes	1	—
Doos, Conrad	1	—
Diener, Heinrich	1	—
Funkner, Konrad	1	—
Leisle, Georg	1	—
Schmidt, Küster	1	—
Stumpf, Michael	1	—
Leisle, Philipp	1	—
Constanz F. B. Kirchenvormund	1	—
Bier, Christoph Kirchenvormund	1	—
Diener, Peter Kirchenvormund	1	—
Kristau, Georg	1	—
Künzel, Joh. Philipp	1	—
Künzel, Ch. Heinrich	1	—
Hölz, F. Lehrer	1	—
Hölz, Amalie	5	—
Hölz, Lydia	3	—
R. R.	3	—
Hölz, Frau Pastorin	3	—
Hölz, L. Pastor	5	—
R. R.	20	—
Summa	93	R. 73 R.

Statowka.

Kleine Gaben	10	90
Mitglieder:		
Kerner, C. Küster	1	—
Schwabenland, Konrad	1	—
Bopp, Alexander	1	—
Bopp, August	1	—
Bopp, Johann	1	—
Steiß, August	1	—
Bopp, Heinrich	1	40
Schwabenland, Heinr. Peter	1	—
Steiß, Konrad	1	—
Rudolph, Christian	1	—
Bengel, Heinrich	1	—
Will, Gottlieb	1	—
Doos, Karl	1	—
Doos, Heinrich	1	—
Doos, Wilhelm	1	—
Doos, Daniel	2	—
Rudolph, Heinrich	1	—
Karle, Andreas	1	—
Rudolph, Daniel	1	—
Bengel, Karl	1	—
Karle, August	1	—
Mesler, Philipp	1	—
Will, Georg	1	—
Summa	1090	74

Transport 1090 74

Glein, Heinrich	1	—
Steiß, Eliza	1	—
Summa	37	R. 30 R.

Tarshkowa.

Kleine Gaben Reinhardt u. Weidin	1	—
Mitglieder:		
Reichert, Lehrer	1	—
Christian, Kirchenvormund	1	—
Nikolaifen, Heinrich	1	—
Ehlers, Heinr. Peter	1	—
Ehlers, Barbara	1	—
Ehlers, Johannes	1	—
Ehlers, Heinrich	1	—
Ehlers, Jakob	1	—
Doos, Heinrich	1	—
Rau, Andreas	1	—
Weidin, Heinrich	1	—
Kronberg, Philipp	1	—
Weidin, Johann Peter	1	—
Bengler, Heinrich	1	—
Bengler, Philipp	1	—
Laub, Andreas	1	—
Bengler, Peter	1	—
Hölzer, Peter	1	—
Hölzer, Philipp	2	—
Summa	21	R.

Tarshk.

Kleine Gaben	2	90
Mitglieder:		
Sommer, Philipp	2	—
Sommer, Georg	1	50
Horn, Joh. Peter	1	—
Horn, Michael	1	—
Hermann, Michael	1	—
Wiederkehr, G. P.	1	—
Hart, Peter	1	—
Kruse, Johann	1	—
Hart, Peter	1	—
Summa	13	R. 40 R.

Nownoje.

Kollekte im Bethause	5	—
Kleine Gaben	1	80
Mitglieder:		
Baz, Schulmeister	1	—
Stoll, Johannes	3	—
Schönberg, Peter	1	—
Wormsbecher, H.	3	—
Gerlach, Heinrich	1	—
Henning, Alexander	3	—
Schuckmann, Philipp	1	—
Klein, Georg	2	50
Summa	1149	44

	R.	℔.
Transport	1149	44
Frank, Amalie	1	—
Schellhorn, Jakob	2	—
Schügel, Fr. Schreiber	1	—
Хорова	1	—
Frank, J.	1	—
Schügel	1	—
Kwätzkowsky, Friedrich	3	—
Mies, Katharina	3	—
Döll, Heinrich	1	—
Schaufler, Gottlieb	1	—
Kwätzkowsky, A.	3	—
Trippel, Christoph	3	—
Ufinger, Georg	1	—
Summa 44 R. 30 ℔.		
Summa i. Kirchspp. 209 R. 73 ℔.		

Kirchspiel **Gnadenflur.**
(Siehe Nachtrag Seite 28).

Rosendamm.

Collecte	14	92
Hochzeitscollecte	—	43

Mitglieder:

Wachtel, Martin	1	—
Siebert, Eduard	1	—
Fehler, Heinrich	1	—
Schweitzer, Heinrich	1	—
Heidt, Johannes	1	—
Peifer, Johann	1	—
Döll, Schulmeister	1	—
Summa 22 R. 35 ℔.		

Gnadenflur.

Collecte	16	31
--------------------	----	----

Mitglieder:

Fink, Kaufmann	5	—
Fink, David Dan.	2	—
Fink, Pauline geb. Reith	1	—
Fink, Emma	1	—
Nieder, Karl	1	—
Keilmann, Johann	2	—
Keilmann, Sophie geb. Kern	1	—
Jeferich, Johann	1	—
Deus, David	1	—
Walb, Catharina	1	—
Kunz, Samuel	2	—
Kunz Adam	1	—
Fink, Katharina geb. Nifling	1	—
Kühl, Daniel	1	—
Wasem, Jakob	1	—
Reith, Abraham	1	—
Kunz, Karl	1	—
Fink, Friedrich	1	—
Dornhof, Schreiber	1	—
Summa 1236 10		

	R.	℔.
Transport	1236	10
Rappes, Schreiber	1	—
Veirich, Schulmeister	1	—
Summa 44 R. 31 ℔.		

Mannheim.

Collecte	9	94
--------------------	---	----

Mitglieder:

Lust, Adam	1	—
Fink, Karl	1	—
Rothermel, Johann (Wiff.)	1	—
Ungefug, Heinrich	1	—
Bartraut's, Pastor	1	—
Ungefug, Heinrich, Jakob	1	—
Schmidt, Alexander	1	—
Fink, Kaufmann	1	—
Koth, Heinrich	1	—
Worm, Heinrich	1	—
Summa 19 R. 94 ℔.		

Sichelberg.

Von der Gemeinde	6	—
Kollekte	13	55

Mitglieder:

Hartmann, David	1	—
Kunz, Heinrich	1	—
Bräuninger, Daniel	1	—
Schmidt, Philipp	1	—
Böckel, Karl	1	—
Faber, Adam	1	—
Kezel, Dav. Obervorsteher	1	—
Hartmann, Johannes	1	—
Dennecker, Christ. Schreiber	1	—
Kezel, Friedr.	1	—
Becker, Jnr. Schulmeister	1	—
Welker, Daniel	1	—
Faber, Philipp	1	—
Summa 32 R. 55 ℔.		

Chutor Keilmann.

Collecte	4	39
--------------------	---	----

Mitglieder:

Keilmann, Alex.	1	—
Keilmann, Johannes	3	—
Keilmann, Philipp	1	—
Keilmann, Peter	1	—
Keilmann, Gottlieb	3	—
Summa 13 R. 39 ℔.		

Chutor Berutsch.

Collecte	5	17
--------------------	---	----

Mitglieder:

Erfurt, Benjamin	1	50
Bär, Christian	1	—

Summa 1311 65

	R.	R.
Transport	1311	65
Göb, Christian	1	—
Bär, Karl	1	—
Göb, Johann	1	—
Becker, Christian	1	—
Diete, Johann	1	—
Diete, Andreas	1	—
Schwarz, Gottlieb	1	—
Art, Heinrich Baltin	1	—
Diete, Christian	1	—
Becker, Andreas Kirchenvorn.	1	—
Art, Johann	1	—
Schwarz, Heinrich Kirchenvorn.	1	—
Summa	19 R.	67 R.

Chutor Sujetin-Mins.

Collecte	7	26
--------------------	---	----

Mitglieder:

Seng, David Schulmeister . .	1	—
Daidler, D. Kirchenvornmund .	1	—
Triller, H.	1	50
Bock, David	1	—
Манаевъ, B.	1	—
Zunemann, D.	1	—
Daidler, B.	1	—
Bock, H. Kirchenvornmund . .	1	—
Zunemann, A.	1	—
Hexter, Karl	1	—
Daidler, Karl	1	—
Zunemann, H.	1	—
Summa	19 R.	76 R.

Chutor Basel-Mins.

Collecte	7	38
--------------------	---	----

Mitglieder:

Kraz, Daniel	1	—
Triller, Heinrich	1	—
Widiker, Andreas	1	—
Triller, Daniel	1	—
Merkel, Daniel	1	—
Kaufmann, Johann	1	—
Freund, Philipp	1	—
Schunder, August	1	—
Freund, Johann	1	—
Hahn, Daniel	1	—
Kraz, Georg Kirchenvornmund	1	—
Schanber, Daniel	1	—
Petri, Gottfried	1	—
Kraz, Johann	1	—
Schneider, Friede Schulmeister	1	—
Freund, Johannes	1	—
Schanber, Johann	1	—
Summa	24 R.	38 R.

Chutor Jabloniza.

Collecte	—	40
--------------------	---	----

Summa 1368 19

Transport 1368 19

Mitglieder:

Zint, Pauline	1	—
Zint, Alwine	1	—
Zint, David	1	—
Zint, David	1	—
Otto, Anna Cath.	1	—
Zint, David Ph.	5	—
Zint, Gottlieb	2	—
Zint, Johannes	2	—
Zint, Marie	5	—
Zint, Karl	1	—
Zint, Karl	5	—
Zint, Caroline Wittwe	1	—
Summa	26 R.	40 R.

Summa i. Kirchsp. 222 R. 75 R.

Kirchspiel Fresenthal.

Fresenthal.

Kirchencollecte	—	20
---------------------------	---	----

Mitglied:

Heinrichsen, Pastor	3	—
Summa	3 R.	20 R.

Neu-Boaro.

Kirchencollecte	1	03
---------------------------	---	----

Lillensfeld.

Kirchencollecte	1	15
---------------------------	---	----

Neu-Urbach.

Kirchencollecte	—	25
Hochzeitcollecte	1	85

Mitglieder:

Voresch, Heinrich	3	—
Urbach, Heinrich	2	—
Anschütz, Schulmeister	1	—
Summa	8 R.	10 R.
Summa i. Kirchsp.	13 R.	48 R.

Kirchspiel Weizenfeld.

Gnadendorf.

Kollekte bei einer Lehrprobe .	14	15
Hauskollekte	10	29

Mitglieder:

Liebrecht, Gottfried Kirchenvorn.	1	—
Hardt, Martin Gemeindeältester	1	—
Raucher, David Obervorsteher	1	—
Enders, Karl Küster	2	—
Sauermilch, Alexander	1	—
Sittner, David	1	—
Hardt, H. Carl	1	—

Summa 1440 11

	R.	R.
Transport	1440	11
Niederquell, Georg	1	—
Meier, Jakob	1	—
Knaub, Johannes Carl	1	—
Meier, Heinrich	1	—
Sprenger, Heinrich	1	—
Curich, Kaspar (jun.)	1	—
Summa 38 R. 44 R.		

Weizenfeld.

Hochzeit, Zeidler u. Künstler	1	14
Hochzeit, Franz Schwabauer	—	47
Kollekte bei einer Lehrprobe	6	53

Mitglieder:

Knorre, Frau B. von	3	—
Koch, Fr. Pastorin	1	—
Kuser, Schulmeister	1	—
Künstler, Johannes	1	—
Schwabauer, Jakob	1	50
Fischer, Kaspar	1	—
Jäger, Konrad	1	—
Curich, Heinrich	1	—
Fritz, Heinrich	1	—
Künstler, Friedrich	1	—
Frühauß, Heinrich	1	—
Braun, Johannes Lehrer	1	—
Künstler, Friedrich	1	—
Jäger, Schreiber	1	—
Weinberger, Gottfried	2	50
Jäger, Kaspar	1	—
Weinberger, Kaspar	1	—
Fischer, Karl	1	—
Koch, Alfred u. Irma	2	—
Wagener, Frä. E.	2	—
Kramer, Philipp (aus Lipowka)	1	—
Arnst, Christian (aus Osnowka)	1	—
Martus, R.	1	—
Curich, Kaspar	1	—
Knorre, Frau B. von	2	—
Koch, M. u. J.	1	—
Koch, Pastor	3	—
Curich, D. M.	1	—
Summa 45 R. 14 R.		

Rosefeld.

Hauskollekte	5	—
Kollekte bei einer Lehrprobe	10	19

Mitglieder:

Hartmann, Schulmeister	1	—
Wagner, Heinrich	5	—
Frieß, Schreiber	6	—
Meier, Christian	3	—
Bopp, Konrad	1	—
Beller, Heinrich	1	—
Müller, Heinrich	1	50
Ritter, Kaspar	1	—
Summa 1525 94		

	R.	R.
Transport	1525	94
Beller, Christian	1	—
Weber, Heinrich	1	—
Weber, Friedrich	1	—
Beller, Kaspar	1	—
Ritter, Jakob	1	—
Meier, Friedrich	1	50
Felbe, Kaspar	3	—
Zurk, Friedrich	1	—
Summa 45 R. 19 R.		

Neu-Larsh.

Hauskollekte	3	—
Kollekte bei einer Lehrprobe	8	65

Mitglieder:

Schumann, Philipp	1	—
Kohl, Michael	1	—
Nagler, Schulmeister	1	—
Schneider, Heinrich	1	—
Hardt, Gottlieb	2	55
Kothgang, Andreas	1	—
Sinner, Heinrich	1	—
Kothgang, Peter	1	—
Quiring, Schreiber	1	—
Reckling, Christian	1	—
Funk, Friedrich	1	—
Schumann, Michael	1	—
Kohl, Georg	1	—
Wägeln, Nikolaus	1	—
Herrmann, Georg	1	—
Welsch, Johannes	1	—
N. N.	1	—
Summa 30 R. 20 R.		

Alexanderhöf.

Hauskollekte	3	—
Kollekte bei einer Lehrprobe	10	52

Mitglieder:

Quiring, Kreisschreiber	5	—
Balzer, Lehrer	1	—
Dehtberg, Kirchenratsmitglied	1	—
Loreß, Dorothea	1	25
Funk, Christian	1	55
Meier, Philipp	1	—
Folmer, Christian	1	—
Felbe, Heinrich	1	—
Hardt, Heinrich	1	—
Dietzel, Schreiber	1	—
Ziger, Jakob	1	—
Summa 29 R. 32 R.		

Zerschow.

Kleine Gaben	4	60
------------------------	---	----

Mitglieder:

Berkholz, Johann	1	—
Summa 1601 56		

	R.	R.
Transport	1601	56
Geiger, Johannes (d. Heinr.)	1	—
Spengler, Friedr.	1	—
Geiger, Johannes (d. Peter)	1	—
Itzer, David	1	—
Summa	9 R.	60 R.

Uralisk.**Mitglieder:**

Fenze, August	3	—
Funt, R.	1	—
L. A.	1	—
Pfeifer, A.	1	—
Becker, C.	1	—
Summa	7 R.	
Summa i. Kirchsp.	204 R.	89 R.

Kirchspiel Schöndorf.**Neu-Jagodnaja.**

Kollekte	6	10
Von den kirchlichen Brüdern durch Johannes Doll	7	—
Summa	13 R.	10 R.

Schönthal.

Kollekte	15	—
Mitglied:		
Müller, Konrad	10	—
Summa	25 R.	

Schönfeld.

Kollekte	7	—
----------	---	---

Schöndorf.

Kollekte	8	—
----------	---	---

Rosenthal.

Kollekte	5	—
----------	---	---

Mitglied:

Groß, Konrad	5	—
Summa	10 R.	

Hoffenthal.

Kollekte	3	—
----------	---	---

Konstantinowka.

Kleine Gaben	2	15
--------------	---	----

Mitglieder:

Maurer, Jak. Kirchenvormund	5	—
Saalfeld, J.	2	—
Summa	9 R.	15 R.

Katharinenthal.

Kollekte u. kleine Gaben	8	—
--------------------------	---	---

Summa 1695 81

Transport 1695 81

Straßendorf.

Kleine Gaben	3	—
--------------	---	---

Baltiskaja.

Kleine Gaben	1	30
Summa i. Kirchsp.	87 R.	55 R.

Kirchspiel Götheim.**Friedensfeld.**

Kollekte bei einer Lehrprobe	11	25
------------------------------	----	----

Mitglieder:

Allendorf, Pastor	5	—
R. R.	1	—
Klein, Schulmeister	1	—
Rich, Schulmeister	1	—
Schlegel, Joh. Heinrich	1	—
Rein, Friedrich	1	—
Lay, Schreiber	1	—
Petry, Vorsteher	1	50
Schlegel, Joh. Georg	1	—
Schlegel, Joh. Georg	1	—
Beker, Georg Jakob	1	—
Schneider, Friedrich	1	—
Brug, Joh. Georg	1	—
Groh, Georg Heinrich	1	—
Fertig, Georg Jakob	1	—
Fertig, Georg	1	—
Brott, David	1	—
Schlegel, Jakob	1	20
Merk, Frau	1	—
Wolf, Jakob	1	—
Klein, Jakob	1	05
Stieben, Charlotte	1	—
Atursky, Lehrer	1	—
Summa	39 R.	

Neu-Schilling.

Kollekte bei einer Lehrprobe	6	59
------------------------------	---	----

Mitglieder:

Muth, Schulmeister	1	—
Stöhr, Konrad	1	10
Maurer, Katharina	1	—
Lust, Friedrich	1	—
Neun, Johann	1	50
Rube, Konrad	1	—
Mohr, Johannes	1	—
Neun, Kirchenvormund	1	—
Maul, J. Georg	1	—
Koh, jun., J. Peter	1	—
Rube, Kirchenvormund	1	—
Rube, Martin	1	—
Stöhr, Martin	1	50
Harraz, Vorsteher	1	—

Summa 1760 80

	R.	℔.
Transport	1760	80
Maurer, Martin	1	—
Roh, Peter A.	1	—
Brum, Friedrich	1	—
Felsing, Heinrich	1	—
Maurer, Jakob	1	—
Roh, J. Georg.	1	—
Reun, J. Georg	1	—
Summa	28 R.	69 ℔.

Mehrenfeld.

Kollekte bei einer Lehrprobe	10	60
Mitglieder:		
Schneider, Georg A.	1	—
Michaelis, Georg	1	—
Borberger, Vorsteher	1	—
Rein, Georg A.	1	—
Schneider, Georg	1	—
Rnauß, Georg A.	1	—
Schwien, Georg	1	—
Schneider, David	1	—
Schneider, Joh., H.	1	—
Simon, Michel	1	—
Christ, Schreiber	1	—
Merk, Andreas	1	—
Michaelis, Georg A.	1	—
Schneider, Jakob	1	—
Hein, Johannes	1	—
Schuster, Georg H.	1	—
Bender, Georg J.	1	—
Borberger, Wittwe	1	—
Wolf, Georg	1	40
Allendorf, Lehrer	1	—
Summa	31 R.	

Gfheim.

Kollekte bei einer Lehrprobe	12	37
Mitglieder:		
Karbs, Georg	1	—
Mühlberger, G., Obervorsteher	1	—
Kißner, Friedrich	1	—
Maus, Jakob	2	70
Gellhorn, E., Kreis-Schreiber	5	—
Wittmann, Georg	1	—
Kuzhausen, Jakob	1	—
Zufad, Heinrich	1	—
Lenz, Jakob	1	—
Mühlberger, August	1	—
Meng, Friedrich	1	—
Kuzhausen, G. Adam	2	—
Brauer, Caspar	1	—
Meng, Heinrich	1	—
Brauer, Heinrich	1	—
Beck, Georg	1	—
Keil, Jakob	1	—
Barßhauer, Ad., Küster	1	—
Summa	37 R.	07 ℔.

Summa 1835 87

Transport 1835 87

Neu-Bauer.

Kollekte bei einer Lehrprobe	7	09
Mitglieder:		
Wilhelmy, Lehrer	5	—
Becker, Georg	5	—
Stieben, Joh. Jakob	5	—
Simon, Georg, Peter	1	—
Stieben, Johannes	1	—
Fischer, Vorsteher	1	—
Konrad, Georg	1	—
Frank, Schreiber	1	—
Haring u. Becker	1	—
Schäfer, Alte-Jakob	1	50
Frühauß, Valentin	1	—
Schwarzkopf, Kirchenwurmud.	1	—
Summa	31 R.	59 ℔.

Langenfeld.

Kollekte bei einer Lehrprobe	5	14
Aus der Kirchenkasse	5	—
Mitglieder:		
Dächert, Konrad	1	—
Duß, Georg	1	—
Bauer, Frid. u. Amalia	1	—
Lapp	1	—
Hemel, Heinrich	1	—
Bauer, Schreiber u. Frau	1	—
Reib, Andreas	1	—
Langenfeld, Gemeinde	5	—
Bauer, Alexander	1	—
Duß, Andreas	1	—
Reineke, Heinrich	1	—
Hofmann, Konrad	1	—
Bierich, Daniel	1	—
Summa	27 R.	14 ℔.

Rosenfeld.

Kirchentasse	2	—
Gemeindetasse	5	—
Kollekte	2	49
Mitglieder:		
Alt, Philipp	1	—
Rähm, Jakob	1	—
Kries, Johannes	1	—
Erhardt, Johannes	1	—
Weber, Johannes	1	—
Summa	14 R.	49 ℔.
Von dem Nieder-Zerustemschen Kreise. 1991	25	—
Von dem Nieder-Zerustemschen Kreise 1902	25	—
Von dem Nieder-Zerustemschen Kreise 1903	40	—
Summa	90 R.	
Summa i. Kirchspiel	298 R.	98 ℔.

Summa 1999 09

R. R.
Transport 1999 09

Kirchspiel Brunnenenthal.
Brunnenenthal.

Kleine Gaben — 50
Hauskollekte 10 —

Mitglieder:

Stuber, Pastor 5 —
10 —
Böbsak, And. sen., 10 —
Böbsak, Georg 5 —
Hurd, Konr. 3 —
Müller, Joh. sen., 3 —
Grünwald, Dan. 3 —
Klippert, Jakob 1 —
Eckhard, Dab. 1 25
Schauermann, Andr. 1 —
Schauermann, Heinr. 1 —
Böbsak, Andr. 1 —
Grünwald, Heinr., 1 —
Stroh, Heinr. jun., 1 —
Summa 46 R. 75 R.

Suffenbach.

Hauskollekte 3 —
Von den kirchlichen Brüdern 10 —
Summa 13 R.

Gnadenfeld.

Hauskollekte 1 —
Von den kirchlichen Brüdern 1 —
Kleine Gabe Moor — 50

Mitglieder:

Binnecker, H. J. 1 —
Reuß, Schulmeister 1 —
Summa 4 R. 50 R.

Neu-Weidach.

Hauskollekte 2 —

Djakoffa.

Steinhauer — 50
Summa i. Kirchspiel 66 R. 75 R.

Kirchspiel **Gnadensthan.**
Kirchspielskollekte 15 —

Gnadensthan.

Koszoll, Pastor 3 —
Koszoll, Pastorin 3 —

Blumenfeld.

Roth, H. 1 —
Summa im Kirchspiel 22 Rbl.

Summa 2087 84

R. R.
Transport 2087 84

Kirchspiel Neu-Weimar.
Neu-Weimar.

Kollekte 6 10
Schwarz, Pastor 3 —
Summa 9 R. 10 R.

Neu-Galka.

Kollekte 8 —
Mitglied, N. R. 5 —
Summa 13 R.

Frankreich.

Kollekte 6 —
Summa 6 R.
Summa i. Kirchsp. 28 R. 10 R.

Kirchspiel **Saratow.**

Pokrowff 1901/1902.

Kl. Gaben durch Frau Heinz 4 05

Mitglieder:

Kraft, Heinrich, d. Frau Heinz 10 —
Baas, Robert 3 —
Grosch, Emilie 1 —
Berger, B. 3 —
Feidel, And. 1 —
Heinz, Marie 2 —
Heinz, Julie 2 —
Feidel, Fr. 1 —
Dumler, Marie 1 —
Dumler, Friedr. 2 —
Dahmer, Amalie 1 —
Dumler, Georg. 1 —
Baum, Pauline 1 —
Kehm, Heinrich 2 —
Liebig, H. 1 —
Liebig, E. 2 —
Liebig, Gottlieb 2 —
Meier, Alexander 5 —
Wagner, Amalie 1 —
Groß, Friedrich 1 —
Bohm, Johannes 3 —
Schönberg, Jakob 1 —
Kehm, Jakob 2 —
Meißner, Amalie 3 —
Meißner, H. 1 —
Wagner, E. 1 —
Spat, Jakob 1 —
Балазянинъ, Иванъ 1 —
Schlodmiz, Peter 1 —
Summa 61 R. 05 R.

Wolff.

N. N. durch Pastor Roman 3 —

Summa 2179 09

	R. R.
Transport	2179 09
Saratow.	
Von den kirchlichen Brüdern durch Konrad Roth	13 56
Von der verstorb. Frau Louise Knuſchewitz geb. Knepp durch P. Behning	15 —
Für einen geschenkten goldenen Ring R. R.	2 50

Mitglieder:

Durch Fr. B. Pohle:	
Reinecke, J.	1 —
Reinecke, Konrad	3 —
Kunz, Alex	1 —
Reinecke, Elisabeth	2 —
Reinecke, Woldegar	1 —
Reinecke, Hedwig	11 —
Pohle, Dorothea	1 —
Pohle, Bertha	1 —
Reinecke, Konstantin	1 —
Kufeld, Gustav	5 —
Thomson, Propst	5 —
Kling, G., Agronom	1 —
Bonwetsch, Dr.	3 —
Bonwetsch, Fr. Dr.	3 —
Kraft, Alexander	5 —
Kraft, Friedrich	5 —
Schmidt, Gebr., Handelshaus	10 —
Behning, Pastor	3 —
Behning, Pastorin	3 —
Aßmus, Jakob	1 50
Aßmus, Rosalie	1 50
Summa	99 R. 06 K.
Summa i. Kirchsp.	163 R. 11 K.

Kirchspiel Jagodnaja-Poljana.

Durch Küster Kromm kl. Gaben	2 30
Durch J. Küster Kirchentollekte	4 22
kleine Gaben	2 52
Durch Küster " Die kleine Gaben	3 —
Aus der Gemeinde kleine Gaben	— 07
Aus der Büchse der Jude	— 75
Durch Fr. Pastorin Schilling	3 —
Kirchspieltollekte	24 89

Mitglieder:

Durch Küster Kromm:	
Scheuermann, Johannes	1 —
R. R.	1 —
R. R.	1 —
Geier, Kirchenvorsteher	1 —
Befus, Kirchenvorsteher	1 —
Kromm, Küster	1 —
Schilling, Pastor	2 —
Roth, Heinrich	1 —
Summa	2328 80

	R. R.
Transport	2328 80
Die, Küster u. Lehrer durch Die	1 —
Durch Fr. Pastorin Schilling:	
Brod, Kaufmann	3 —
Arndt, Kaufmann	1 25
Summa im Kirchspiel	55 R.

Kirchspiel Talowka.
Talowka.

Kollekte	9 35
Kollekte in der Gemeinde	10 48

Mitglieder:

Blum, Pastor	4 30
Weigand, David	1 —
Summa 25 R.	13 R.

Sohnowka.

Kollekte	19 50
Kollekte in der Gemeinde	10 03

Mitglieder:

Müller, Friedrich	1 —
Kries, Schulmeister	1 —
Schmidt, Frau	2 —
Müller, Friedrich	1 —
Summa 34 R.	53 R.
Summa i. Kirchsp.	59 R. 66 K.

Kirchspiel Ust-Solicha.

Kirchspieltollekte	18 24
------------------------------	-------

Ust-Solicha.

Seib, Eduard, Pastor	3 —
Seib, Pastorin, Fr.	3 —
Becker, Kirchenvormund	1 —

Klutschy.

Binnecker, Kirchenvormund	1 —
Wunder, Kirchenvormund	1 —
Moor, Kirchenvormund	1 —
Summa i. Kirchsp.	28 R. 24 K.

Kirchspiel Oleschna.

Oleschna.

Kollekte	27 19
--------------------	-------

Mitglieder:

Möllmann, Pastor	3 —
Möllmann, Fr. Pastorin	3 15
Summa 33 R.	34 K.

Werschinka.

Kollekte	12 52
--------------------	-------

Summa 2467 81

	R.	R.
Transport	2467	81
Wodschinnaja.		
Kollekte	8	39
Makarowka.		
Kollekte	6	29
Neu-Dönhof.		
Kollekte	5	97
Neu-Walzer.		
Kollekte	2	49
Summa im Kirchspiel	69	R.
Kirchspiel Lefnoi-Karamysch.		
Kirchspielskollekte	74	98
Lefnoi-Karamysch.		
Staff, Pastor	3	—
Summa i. Kirchsp.	77	R. 98 R.
Kirchspiel Wodjanoi-Bujeraf.		
Tscherbatowka.		
Kollekte 1901/02 durch Schul-		
meister Abig	5	13
Kleine Gaben d. Abig 1902/03	7	90
Hochzeit Wollert u. Laubham	1	70
Mitglieder:		
Abig, Schulm. 1901/02, 1902/03	3	40
Laubhoje " " "	1	—
Erlsch, Ferdinande " " "	2	—
Ries, A. " " "	2	—
Ehrlich, Peter. " " "	6	—
Ehrlich, Konstantin " " "	2	—
Pflaumer, David " " "	4	—
Ehrlich, Karl " " "	2	—
Durch Schulmeister Stufert:		
Borell, Handelshaus	1	—
Felbe, J.	1	—
Durch Schulmeister Abig:		
Wollert, David I.	1	—
Pflaumer, Johann	1	—
Wollert, David aus Werchnaja-		
Dobrinka	1	—
Durch Lehrer Abig:		
Lang, Georg	1	—
Eichhorn, J. Lehrer	1	—
Viehm, Gottfried	1	—
In Astrachan gesammelt:		
Groß, Hugo	1	—
Propp, J.	1	—
Dahmer, R.	1	—
Vohr, B.	1	—
Schmidt, H.	1	—
Summa	2619	06

	R.	R.
Transport	2619	06
Stoll, H.	1	—
Müller, A.	1	—
Keller, H.	1	—
Summa i. Kirchsp.	53	R. 13 R.
Kirchspiel Ust-Kulalinka.		
Kirchspielskollekte	20	—
Kirchspiel Rosenberg.		
Rosenberg.		
Mitglieder:		
Hahn, Pastor	3	—
Dorn, August	1	—
Eichhorn, Fr. Natalie	1	—
Schneider, Fr.	3	—
Chutor Propp	2	45
Propp	5	—
Schwindt, Jak.	1	—
Chutor Krasnowka.	6	80
Doll, Ad.	1	—
Felbe, H.	1	—
Woid, Chr.	1	—
Chutor Astachow	4	—
Sinner, Joh.	1	—
Chutor Talowka	6	39
Is, Georg	1	—
Orlenbach.		
Aus d. Sammelbuch d. Küster Alb. Náb.		
Von den Schulkindern	1	69
Kleine Gaben	3	45
Náb, Alexander, Lehrer	1	—
Maier, David	1	—
Summa 7 R.	14	R.
Chutor Amilowo	7	75
Aus dem Sammelbuch d. Küster Niffel.		
Kollekte	—	75
Niffel, Friedrich, Küster	1	—
Winter, Jakob	1	—
Summa 10 R.	50	R.
Chutor Ujanowka	6	38
Chutor Abramowo	6	53
Chutor Brischin	8	—
Chutor Böppler	3	25
Summa i. Kirchsp.	80	R. 44 R.
Summa	2722	50

	R.	R.
Transport	2722	50
Kirchspiel Sarepta.		
Kleine Gaben	18	25
Vermächtnis der verstorb. Fr. Blüher 2 Billete der Reichs- rente, Nominalpreis	300	—
Mitglieder:		
N. N.	1	—
N. N.	1	—
Scheinvogel, B.	1	—
Bauer, Joh.	1	—
Glitsch, J. C., Erben	15	—
Kart, W.	2	—
Fehrman, Pastor	3	—
N. N.	3	—
Eggelein, F.	3	—
Langerfeld, C.	1	—
N. N.	1	—
Böfller, Fr. Lehrer	1	—
W., Dr.	1	—
Summa	352	R. 25 R.
Summa i. Kirchsp.	352	R. 25 R.

Kirchspiel Kamyschin.		
Schneider, David, Taubstummer	1	—
Kirchspiel Zarizyn.		
Kollekte	10	—
Mitglied:		
Deggeler, Pastor	5	—
Summa i. Kirchsp.	15	R.

Samarra.		
Durch, Constantin Lehmann kl. Gaben	—	50
Prozente	1	08
Lehmann, Constantin	3	—
Lehmann, Frau	2	—
Bösch, W.	1	—
Kausch, Meister	1	—
Nagel, W.	3	—
Schmieber, P.	3	—
Sleher, W.	2	—
Schmidt, F.	2	—
Peterson, D.	1	—
Ernst, A.	3	—
Keller, P.	2	—
Karnikow, Alma	3	—
Debrient	1	—
Wein, W.	1	—
Anter, A.	2	—
Bahr, C.	1	—
Piotrowsky, A.	1	—
Summa	3124	33

	R.	R.
Transport	3124	33
Tiedemann, W.		
Mexler, W.	1	—
Budinowitsch, Th.	2	—
Lehmann, S. Drenburg,	2	10
Sichwaldt, W.	2	—
Königer, W.	5	—
Kreuzburg, W.	1	—
Tetter, C.	1	—
N. R. I.	2	—
Müller, Th.	1	—
Zick, R.	1	—
Merkel,	2	—
Hellmich, A.	1	—
Roth, R.	1	—
Kanger	1	—
Vogel, S. J.	1	—
Mexler, Schulmeister emer.	1	—
Summa	59	R. 68 R.
Summa i. Kirchsp.	59	R. 68 R.

Kasau und Riga.		
Durch Alexander Petri, Kleine Gaben	2	32
Mitglieder:		
Zuschau, Alexander	1	—
Bilzner, G.	1	50
Lerner, W.	1	—
Lerche, P. F.	1	—
Petri, Alex.	2	—
Мочало, А. М.	1	—
Кругловъ, А. Н.	1	—
Керсень, И. П.	1	—
Maimann, Rosa	1	—
Summa i. Kirchsp.	12	R. 82 R.

Tomsk.		
Durch Fr. M. Keller, kl. Gaben	—	50
Mubasky, Frau	2	—
Friedemann, Fr.	1	—
Keller, Fr.	3	—
Keller, A. Pastor, d. P. R. Keller	1	—
Summa	7	R. 50 R.

Riga.		
Durch P. R. Keller:		
Strauß, Elise Fr.	1	—
Strauß, D. Fr.	3	—
Jürgenson, J. Fr.	3	—
Summa	7	R.

Aus verschiedenen Gegenden.		
Отъ Самарской Губернской Земской Управы	250	—

Summa 3124 33

Summa 3427 75

	R.	K.
Transport	3427	75
Von Baronesse Lieven z. Weich- nachtsfeste	2	—
Baron u. Baronesse Lieven Mit- gliedsbeitrag	5	—
Schilling, G. Pastor, Liebens- dorf pro 1901 u. 1902	6	—
Busch, Past., Kijhnaja-Bulawka	1	—
Wiegel, Dr. Beguschemky-Chutor	1	—
Hölz, Amalie, Fr. St.-Sträsbg.	5	—
Vom Verwalter der russischen Industrie- & Handelsbank Шанпо	50	—
Aus den Mitteln der evangeli- schen-Feldlazarethe durch Pa- stor Hasenjäger	100	—
Von Herrn Hambarzumow aus Moskau zurückgehalten	300	—
Von Beller-Winkel aus Moskau durch Woldemar Schmidt	100	—
Durch Pastor E. Allas a. Dsche- gal, i. d. Krim, v. d. Gemeinde	23	60
Durch Pastor H. Günther, aus dem Gotteskasten des Frie- densboten	12	50
Durch Pastor Vertolby aus dem Gotteskasten des Ev. Luth. Sonntagsblattes	20	50
Summa 876 R. 60 K.		
Verschiedene Einnahmen.		
Von Wienert für, Kerbschnitzerei zurückgehalten	7	—
Von den Eltern der Kinder für verschiedene Arbeiten zurück- bekommen	6	30
Zurückzahlung v. Tischler Wag- ner	30	—
Für eine blecherne Form	—	40
Summa 4098 05		

	R.	K.
Transport	4098	05
Von Karachanzanz zurückhal- ten von der Fahrt zur Lehr- probe	2	35
Erlös von geschenkten Gegenstän- den	15	—
Durch ein Liebhabertheater in Katharinenstadt eingekommen	45	67
Ertrag der geschäftlichen Unter- nehmungen zum Besten der Taubstummen-Anstalt:		
1) der Buchhandlung von 5. Juli 1901 — 15. Juli 1902	190	—
2) des Bibelverlags, von 1. Juli 1901 — 1. Juli 1902	152	—
3) des Blankettverkaufs von 1. September 1901 — 1. September 1902	114	44
Von Lehrer Karachanzanz er- halten, Schuld:	100	—
Schulgeld von E. Pfeifer	10	—
" " Wiegel für 2		
" " Kinder	100	—
" " D. Niemer	30	—
" " Dav. Niemer	25	—
" " 1901/1902	10	—
" " Meißner 1901/02	2	—
" " Heinz 1901/02.	5	—
" " Meißner 02/03.	5	—
" " Schneider	20	—
" " Pfeif	100	—
" " Felde	30	—
" " H. Seifert für	60	—
" " Joh. Margraf	90	—
Zinsen		
Summa 1145 R. 16 K.		
Im Kassabuch ist mehr Einnahme als ihr Bericht	2	04
E. Summarum	5201	55

Kurze Zusammenfassung.

1. Einnahmen.

	R.	K.
Von 159 wirklichen Mitgliedern	792	63
" 813 fördernden Mitgliedern	894	70
An Kollekten und kleinen Gaben	874	26
Durch Lehrproben	583	62
Verkauf kirchlicher Blankette	114	44
Ertrag der Buchhandlung	190	—
Aus dem Bibelverlag	152	—
Erlös durch Verkauf geschenkter Gegenstände	17	50
Von der Samara'schen Gouvernementsversammlung	250	—
Summa	3869	15

	R.	S.
Transport	3869	15
Durch Verkauf verschiedener Gegenstände	—	40
Für den Unterhalt der Pfleglinge	392	—
An Zinsen	90	—
Von H. Hambarzumow zurückerhalten	300	—
Aus den Mitteln des evangelischen Feldlazarets	100	—
Vom Lehrer Karachanjanz, Darlehen zurückerhalten	100	—
Verm. der verst. Fr. Blüher in Sarepta 2 Billete Reichsrente	300	—
Vermächtnis d. verst. Jakob Beck a. Zürich (Baratajewker Kirchsp.)	50	—
Summa	5201	55
Rest vom 19. Juni 1902	1554	06
Zusammen	6755	61

2. Ausgaben.

Für Lebensmittel	500	51
„ Heizung und Beleuchtung	251	75
„ Lehr- und Anschauungsmittel	52	31
„ Kanzlei und Druckkosten	96	32
„ Medikamente	2	12
„ Kleidungsstücke	18	91
„ Seife	11	96
„ Dienstboten	90	34
„ Inventar und Reparatur	31	64
„ Affekuranz der Gebäude	177	61
Gage des Lehrers Karachanjanz	1000	—
Gage des Lehrers Wohlbedacht	550	—
Gage der Hausmutter	180	—
An Wohlbedacht Gage vom Jahr 1901/1902	50	—
Reisepesen bei Lehrproben	13	90
Zinsen auf die Schuld	225	—
Futter für 2 Kühe	36	—
Verschiedene Ausgaben	18	21
Schuld abgezahlt	1500	—
Summa	4806	58
Rest zum 8. Juni 1903	1949	03
Zusammen	6755	61

Nachtrag.

Kirchspiel Gnadenflur.

(Siehe Seite 18.)

Gnadenflur.		Transport	R. S.
Mitglieder:	R. S.	5	50
Fink, Marie E. geb. Siebert	3 —		
Lairich, Schulmeister	1 —		
Kollekte	1 50		
Summa 5 R. 50 S.			
Summa	5 50		
		Manheim.	
		Mitglieder:	
		Barstrautz, J. Pastor	3 —
		Schmidt, P. Verwalter	1 —
		Summa	9 50

	R.	K.
Transport	9	50
Schauffler, G. Schulmeister.	1	—
Kollekte	1	67
Chutor Boguschewsky	—	40
" Tarlikow	—	42
" Kamyschowa	6	—
Summa 13 R.	49	K.

Rosendamm.

Kirchenkollekte	2	11
Summa 2 R.	11	K.

Chutor Verutshi.

Bär, Gottlieb	1	20
Göb, Christian	1	—
Kleine Gaben	7	53
Summa 9 R.	73	K.

Gutsbesitzer am Karaman.

Basem, Adam jun.,	1	—
Reichmann, Dorothea, Wittwe.	1	—
Summa 2 R.	—	—

Chutor Schestjanka.

Fahler, David	1	—
Schmidt, Lawin	1	—
Kern, P.	2	—
Kern	1	—
Daniel, Joh.	3	—
Kollekte	7	80
Summa 15 R.	80	K.

Büricher-Gemeindegut.

Dann, Heinrich Jakob	1	—
Fink, Joh. Jakob	1	—
Kleine Gaben	—	20
Summa 2 R.	20	K.

Summa 50 83

Chutor Jablonja.

	R.	K.
Transport	50	83
Fink, Johannes	1	—
Fink, Gottlieb	1	—
Fink,	1	—
Fink, Gottlieb	1	—
Fink, Samuel	1	—
Raith, Andreas	1	—
Raith, Adam	1	—
Raith, David	1	—
Hilbert, R.	1	—
Billing	1	—
Fink, David	1	—
Kleine Gaben	1	75
Summa 12 R.	75	K.

Chutor Sujetin-Mius.

Rothermel, Johann	1	—
Rothermel, Alexander	1	—
Triller, Heinrich	1	—
Henning, Karl	1	—
Merz, Karl	1	—
Junemann, Heinrich	1	—
Daiker, Daniel	1	—
Schmidt, Amalie	1	—
Fink, Gottlieb	1	—
Kleine Gaben	3	25
Summa 12 R.	25	K.

Chutor Basel-Mius.

Schneider, Friedrich, Schulm.,	1	—
Schweigert, Karl	1	—
Kraz, Johann	1	—
Schander, Johann	1	—
Wibiker, Andreas	1	—
Kleine Gaben	5	33
Summa 10 R.	33	K.

Summa 86 16

Geschenke an Naturalien, Kleidungsstücken etc.

Von Joh. G. Kindsvater in Splawnucha, Sarpinka im Werte von 8 Rubel (1901).

Nach abgehaltenen Lehrproben wurde geschenkt in folgenden Ortschaften:

Gnadenflur. Heinrich Schwank 1 Halstuch. Marie Kath. Basem 1 Paar Strümpfe. Sophie Schäfer 1 Kopftuch. Kath. Elis. Fink 1 Paar Strümpfe und 1 Jacke. Kath. Schander 1 Jacke. Anna Elis. Fehler 1 Schürze, 1 Handschuh und 1 Taschentuch. Alwine Heier, Andr. Winter, Amalie Jeserich, Heinr. Voh, Theresia Roth, David Fink, Marie Kath. Leitner, David Deus je 1 Kopftuch. Amalie Jeserich 1 Paar Strümpfe. Peter Hartmann Garn. Pauline Deus Sarpinka zu 1 Schürze. Georg Seifert 1 Kopftuch, 2 Schürzen und 1 Jacke. Dlinde Fink, Pauline Deus, Dlinde Krämer, Anna Elis. Schwank, Rosalie Wachtel, Daniel Deus, Jakob Voos je 1 Kopftuch. Dlinde Fink 1 Paar Strümpfe. Johs Müller 1 Jacke. Margaretha Härter 1 Kopftuch. Amalie

Leitner 1 Schürze und 1 Schawlchen. Maria Kath. Jäckel 1 Jacke und 1 Schürze. Theresia Roth 1 Paar Strümpfe. Maria Elis. Pracht, Heinrich Wachtel, Amalia Kühl, Maria Mag. Fehler, Anna Elis. Krüger je 1 Kopftuch. Emilie Fink 1 Paar Strümpfe, 1 Schürze, 1 Kopftuch und Kattun zum Hemd. Lydia Schander 1 Kopftuch und 1 Schürze. Kath. Elis. Loß 1 Schürze. Sophie Loß 1 Paar Handschuhe, Zeug zu 1 Jacke und 1 Taschentuch. Amalia Fehler, Sophie Schmidt je 1 Kopftuch. Anna Elis. Deuß 1 Handtuch. Herr. Ros. Fink 1 Paar Strümpfe und 1 Kopftuch. Amalia Dann 1 Kopftuch. Gottl. Dann 1 Paar Handschuhe und 1 Kopftuch. Wittve Kühl 1 Paar Handschuhe, 1 Paar Strümpfe und 1 Kopftuch.

Sichelberg. Christ. Holzer geb. Welker 2 Tücher und 1 Paar Strümpfe. Kath. Marg. Ungejug geb. Lipp 1 Kopftuch und 1 Paar wollene Strümpfe. Anna Elis. Lipp geb. Schmidt 1 woll. Kopftuch. Amalia Muth 1 Kopftuch. Kath. Marg. Werwein 1 gefädeltes Tuch. Dinde Weigand, taubstumm 1 Kopftuch. Amalie Lipp geb. Loß Carpinka zur Schürze. Maria Elis. Muth geb. Zang 1 woll. Kopftuch. Kath. Ungejug geb. Kronenwald und Maria Kath. Eifert je 1 Kopftuch. Kath. Michel 1 halbsiebeneß Kopftuch.

Chutor Keilmann. Sophie Keilmann 2 Handtücher. Dorothea Keilmann 1 Paar wollene Strümpfe. Fr. Lieder 1 Knaul Häfelgarn und 1 Häfelnadel.

Chutor Birutjki. Hermine Becker, taubstumm, 2 Paar wollene Strümpfe und 1 Kopftuch. Marie Bär 2 Paar wollene Strümpfe und 1 Kopftuch. Dorothea Diete, 2 Paar wollene Strümpfe. Marie Göß 1 Paar wollene Strümpfe und 2 Taschentücher. Sophie Art 1 Kopftuch. Frau Schulm. Rausch 1 Paar wollene Strümpfe.

Chutor Sujetin-Mius. Charlotte Daifer 1 Paar wollene Strümpfe. Dorothea Junemann 1 wollenes Kopftuch. Emilie Junemann 1 Kopftuch. Marie Kath. Kern 1 Jacke. Pauline Bod 1 Paar wollene Strümpfe. Marg. Daifer 1 Paar Handschuhe. Marie Bod 1 Paar wollene Strümpfe und 1 Kopftuch. Kath. Elis. Herter Zeug zur Schürze und 1 Kopftuch. Marie Kath. Runk 1 wollenes Kopftuch. Maria Elis. Seng Zeug zur Schürze. Voise Seng 2 Paar wollene Strümpfe. Marie Daifer Zeug zur Jacke. Theresia Daifer Zeug zur Jacke. Dorothea Junemann 1 Paar wollene Strümpfe und 1 Kopftuch. Maria Kath. Meinhardt 1 woll. Shawl. Kath. Elis. Junemann geb. Seng 1 gestr. woll. Tuch. Anna Elis. Junemann 1 Strang Wolle. Dorothea Daifer 1 Paar woll. Strümpfe. Kath. Elis. Bod geb. Junemann 1 Paar wollene Strümpfe und 2 Taschentücher. Frau Schulm. Seng 2 Paar wollene Strümpfe. Ottilie Daifer 1 Stück Seife.

Chutor Basel-Mius. Elis. Kraß 1 Paar wollene Strümpfe. Frau Schulm. Schneider 1 Paar wollene Strümpfe. Kath. Elis. Kraß 1 Kopftuch. Amalia Winterholler 1 Taschen- und 1 Handtuch. Kath. Widiger 1 Kopftuch und 1 Paar wollene Strümpfe. Anna Triller 1 Paar wollene Strümpfe. Sophie Kraß Zeug zur Schürze. Frau Beata Kraß geb. Troßmann 1 Paar wollene Strümpfe, 1 Kopftuch und 1 woll. Shawl.

Langenfeld. Anna Lizenberger 1 Mädchenrock. Anna Marg. Pistor 1 Schürze. Anna Marie Hofmann 1 Taschentuch.

Mehrenfeld. Emilie Merk 13 Arschin Kattun.

In Orłowski wurden geschenkt von: Joh. Rothermel 2 Pud Apfel. Gustav Hauenstein 2 Pud Birnen. Karl Rothermel 75 Arbusen. Wold. Rothermel 1 Pud Apfel und 50 Arbusen. Nik. Rothermel 1 Pelz. Frau Anna Zw. Rothermel 2 Paar Schuhe. Frau Chrentraut 2 Stränge Wolle. Fr. Dr. Buchholz in Saratow 5 Paar baumwollene Strümpfe. Joh. Wagner aus Neu-Bauer 1 Saß Weizmehl. Herr Pastor Keller in Baratajewka 1 Winter-Paletot und 2 Hemde.

Anhang:

Tabelle über die im Alter von 5—12 Jahren stehenden Taubstummen in den evang. Volksgemeinden 1903.

Alter in Jahren:	J u n g e n.								Summa	M ä d c h e n.								Summa	Summen	
	5	6	7	8	9	10	11	12		5	6	7	8	9	10	11	12			
Kirchspiele:																				
Baratajewka . . .	1**†††	—	1*†††	—	—	—	1†††	—	3	—	—	1**††††	—	1††	1*††††	—	1†††	1**††††	5	8
Räsanowka . . .	—	—	—	—	—	1*††††	—	—	1	—	—	—	2**†††††	—	—	—	—	—	2	3
Nord-Katharinen- stadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1***††††	—	—	1	1
Süd-Katharinen- stadt	—	—	—	—	—	—	—	1**††††	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Podstepnaja . . .	1*†††	—	2*††††	—	1*†††	1*†††	—	1*††††	6	—	—	—	—	—	—	1****††††	—	—	1	7
Krasnojarsk . . .	—	—	1*††††	1*††††	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	1*†	1*†††	—	—	2	4
Ossinowka	—	1*†††	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	1	2
Gnadenflur	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Fresenthal	—	—	—	—	—	—	—	1*††††	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Weizenfeld	—	1	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	2
Schöndorf	—	—	—	—	—	1	1	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3
Brunnenthal . . .	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Esheim	—	—	—	—	1*††††	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Gnadenhau	1††††	—	—	—	1††††	1††††	—	—	3	—	—	1††††	—	—	—	—	—	—	1	4
Neu-Weimar . . .	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Wolskoje	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Privalnoje	—	—	—	—	—	1	1**††††	—	2	—	1	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Jagodn. = Potjana	—	—	—	3	—	1	1	—	5	1	—	1	1	—	1	1	—	—	5	10
Talowka	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	1	1
Ust-Solicha	—	—	—	1*††††	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Lejnoi-Karamysch.	—	1*††††	—	1***††††	—	—	—	—	2	1*†	—	2*††	1*††††	—	—	1*†	—	—	5	7
Korka	—	—	—	—	1	—	—	1	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2
Medw. Kreft. Bu- jersk	1*†	—	—	—	—	—	1*†	—	2	—	1*†	—	—	—	—	—	—	—	1	3
Oleschna	—	—	—	1*†	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Wobjanoi-Bujersk	—	—	—	—	—	—	1	—	1	—	—	1*††††	—	—	—	—	—	—	—	2
Ust-Kulalinka . . .	—	—	—	—	—	—	1*†††	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1*††††	1	2
Rosenberg	—	—	1*††††	1*††††	—	—	—	—	3	—	—	—	—	1*††††	—	—	—	—	1	4
In Summa	4	3	6	8	5	6	7	6	45	3	3	5	5	3	3	6	3	31	76	

Anmerkung 1. Da die Notizen zu dieser Tabelle mir im Laufe von 2 Jahren zugestellt worden sind, so ist es möglich, daß einige der angegebenen Taubstummen nicht mehr am Leben sind. In dieser wie in jeder andern Hinsicht werden Berichtigungen dieser Tabelle gern entgegen genommen.

Anmerkung 2. Die fettgedruckten Ziffern geben die 15 in der Anstalt befindlichen Kinder an. Außer diesen befinden sich in der Anstalt noch 4 ältere Kinder (cf. 5. Jahresbericht S. 10 Nr. 3—6).

Anmerkung 3. * bedeutet „begabt“, ** bedeutet „mittelmäßig begabt“, *** bedeutet „schwach begabt“, **** bedeutet „schwachsinnig“.

Anmerkung 4. † bedeutet „wohlhabend“, †† bedeutet „ziemlich vermögend“, ††† bedeutet „Mittelstand“, †††† bedeutet „arm“.

Anmerkung 5. Leider konnten die in Anmerkung 3 und 4 enthaltenen Angaben nur bei einigen Kindern gemacht werden, da das diesbezügliche statistische Material lückenhaft war. Für alle Ergänzungen desselben sind wir herzlich dankbar. Aus der Gemeinde Goloj-Karamysch (Balzer) fehlen die Angaben gänzlich, in einigen andern ist die Zahl der Taubstummen wahrscheinlich unvollständig angegeben.

IV. Aufnahmebedingungen.

1. Gesuche um Aufnahme sind an den Schriftführer zu richten.
2. Den Gesuchen sind folgende Zeugnisse beizulegen:
 - a) ein Tauffchein oder Parochialschein *);
 - b) ein ärztliches Zeugnis über den Gesundheitszustand, mit spezieller Angabe, ob angeborene oder später hinzugekommene Taubheit vorliegt;
 - c) ein Revers der Eltern oder Vormünder, bescheinigt vom örtlichen Dorfsältesten des Inhalts, daß sie ihre Elternrechte für die Dauer des Aufenthalts in der Anstalt (6—8 Jahre) dem Verwaltungsrate übertragen, das Kind nicht ohne Erlaubnis des Verwaltungsrates aus der Anstalt zurücknehmen oder zurückbehalten werden und sich verpflichten, eine von ihnen näher anzugebende jährliche Leistung entsprechend ihrem Vermögenszustand zu übernehmen;
 - d) eine Bescheinigung des örtlichen Kreisamtes über die Zahlungsfähigkeit der Eltern oder Vormünder und ihren Vermögenszustand.
3. Das Aufnahmealter soll nicht unter 6 Jahre und nicht über 10 Jahre betragen.
4. Jedes Kind hat mitzubringen: Kleider, Leibwäsche, Pelz und Schuhwerk, dagegen keine Bettwäsche.
5. Die Leistung zum Besten der Anstalt in Geld oder Naturalien soll 100 Rbl. betragen, welche Summe halbjährlich im Voraus zu entrichten ist. Ausnahme für Arme behält sich der Verwaltungsrat vor.
6. Zu den Sommerferien sind die Kinder auf Verlangen abzuholen, müssen jedoch pünktlich zu der bestimmten Zeit wieder in die Anstalt zurückgebracht werden.

Der Verwaltungsrat:

Präsident: Pastor Richard Keller — Baratajewka.

Schriftführer: Pastor Nathanael Heptner — Kasanowka.

Kassierer: Nikolaus Kothermel — Orlowskoi.

Dr. Immanuel Bonwetsch — Sjaratow.

Pastor Peter Staff — Lesnoi-Karamysch.

Alexander Bauer — Orlowskoi.

Adresse des Präsidenten: Станц. Панинская, Сам. губ.

Adresse des Schriftführers und des Kassierers: Станц. Екатериненштадтъ, Самарской губ.

*) Scheine für Wohltätigkeitsinstitutionen, die in der vorgeschriebenen Ordnung bestätigt sind, sind von der Stempelsteuer befreit.